



MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

1973 - 2023 kath-ostrachtal.de/bildungswerk

Das **b** 50 **BILDUNGSWERK** informiert

Das Highlight im April

„Cafe Oriente“ „Liebeskummer löst sich nicht“
„Heißer Sand“ „Shake Hands“
„Schöner fremder Mann“ „Die Liebe ist ein seltsames Spiel“

WIRTSCHAFTSWUNDER

Die aus dem Fernsehen bekannte Kultband nimmt uns mit den Schlägern der 50er und 60er Jahre auf einen Ausflug in die Teenagerjahre der Republik mit.

Samstag, 27. April 2024
Beginn: 20 Uhr, Einlass 19:30 Uhr
Buchbühnhalle Ostrach **mit Cocktail-Bar**

Vorverkauf: AVIA Tankstelle Egler Ostrach
Kartenreservierung per Mail: thanner-bmzof@t-online.de
Eintritt VVK 25,- €, Abendkasse 28,- €

präsentiert von **b**



MAIBAUM STELLEN

30. APRIL '24



Die Bauzemeckzunft Ostrach lädt zum Maibaum stellen ein.

Ab 14 Uhr ist das Zunftheim mit Bewirtung für euch geöffnet. Um 18 Uhr wird dann der Maibaum auf dem Herbert-Barth Platz gestellt.

Wir freuen uns auf ein paar schöne Stunden mit euch.

BAUZEMECKZUNFT OSTRACH
WWW.BMZO.DE

It's a Match!

BLUTSPENDE

Montag **29** April

Ostrach
Buchbühnhalle
Altshäuser Str. 9
14:30 - 19:30 Uhr

Bitte online Termin reservieren:
www.blutspende.de

SPENDE BLUT
DEIN GUTES KREUZ

<https://terminreservierung.blutspende.de/m/ostrach-buchbuelhalle>

Bitte um Beachtung:

Redaktionsschluss in der Woche 18 wegen des Maifeiertages bereits am Montag den 29.04.2024 um 10 Uhr!

NOTRUF UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTRUF UND RETTUNGSDIENST

112

Feuerwehr

Kommandant Johannes Fularczyk 0151/11729069
Stv. Kommandant Martin Widmer 0177/6565416
Feuerwehrleitstelle 0751/50915335

Polizei/Notruf

110
Polizeirevier Bad Saulgau 07581/4820

Rotes Kreuz Krankenfahrten

07571/742329

Giftnotruf Notfalltelefon

0761/19240

Kläranlage/Abwasser

0172/7420978

Wasserversorgung

0172/7420976

Gas-Stördienst

0800/0824505

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Bad Saulgau

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis Bad Saulgau:

Allgemeine Notfallpraxis Bad Saulgau, SRH Krankenhaus Bad Saulgau
Gänsbühl 1, 88348 Bad Saulgau

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 9 – 19 Uhr

Notfallambulanz am Krankenhaus Bad Saulgau

von Mo-Fr von 8 - 18 Uhr

07581 204 131

Zahnarzt Notfalldienst

0761 120 120 00

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg

Elisabethenstrasse 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten Sa, So und Feiertage 8-19 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg

Elisabethenstrasse 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten Sa, So und Feiertage 9-13 Uhr und 15 - 19 Uhr

TIERRETTUNG

Tierrettung Südbaden e.V., D-78315 Radolfzell Tel. 0160 518 7715

FAMILIENHILFE

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Familienwerk Sölden e.V.

Tel. 07575 209531

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach

Telefon 07585/9307-11 oder E-Mail u.reiter@mr-ao.de

SOZIALSTATION

St. Elisabeth Pfullendorf-Ostrach

„Wir sind der Pflegedienst ihrer Pfarrgemeinde“

07552 9289670

St. Anna, Sozialstation

Außenst.Hohentengen/Mengen/Scheer

24 Std.bereitschaft

07572/76293

Pflegedienst Burth, Marktstraße 5, 88356 Ostrach

07585 6250549

Die Zieglerische e. V.

Diakonie-Sozialstation Wilhelmsdorf

07503/929900

Ambulante Dienste der Behindertenhilfe

07503/929525

Spitalpflege Pfarrhofgasse 3

88630 Pfullendorf

07552/252463

HEBAMME

Barbara Hilgenfeldt

Buchenweg 10, 88636 Illmensee

07558/938946

Andrea Trautmann

Matthias-Erzberger-Straße 22, 88348 Bad Saulgau

07581/2007529

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen, „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt
bis zum Leben mit dem Kind.

Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen

Telefon

07571 102-4209

www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

CARITAS

Telefonseelsorge

0800 1110 111

oder

0800 1110 222

<https://www.caritas.de/hilfeundberatung/onlineberatung/kinder-jugendliche/start>

WEITERE WICHTIGE ANLAUFSTELLEN:

Informationen für Schülerinnen und Schüler

Mo-Fr, 9.00 – 17.00 Uhr

0176 6340 1447

Für Kinder und Jugendliche

Kummertelefon

0800 1110 333

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

07571/7301-0

SKM Sigmaringen

07571/50767

Suchtberatung Sigmaringen

Suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de

07571/4188

Elisabethenheim Ostrach

07585/ 930730

PFLEGESTÜTZPUNKT LANDKREIS SIGMARINGEN

Beratung für hilfe- & pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen, Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368

E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr

nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

BÜRGERBUS

während den Öffnungszeiten des Rathauses

07585 300 - 70

KEHRBEZIRK GEMEINDE OSTRACH

Herrn Michael Blatt | Sedanstr. 25 | 72474 Winterlingen

Tel.: 07434/5520215 | SchorNSTeinfeger.blatt@freenet.de

FORSTREVIER OSTRACH

Daniel Benz, Tel. 07552/9280468 FAX 07552/9280655

e-mail: daniel.benz@lrasig.de

CARITASGEMEINSCHAFT OSTRACHTAL

Helferkreis Hospiz

0152/01826728

HERZ UND HAND- NACHBARSCHAFTSHILFE

Mit-Herz-und-Hand@gmx.de

Tel. 07585/4879995

APOTHEKENNOTDIENST

Apotheken Notdienstfinder

0800/0022833

Donnerstag, den 25.04.2024

Hohenzollern Apotheke, Krauchenwies

Tel: 07576/96060

Freitag, den 26.04.2024

Rats Apotheke, Meßkirch

Tel: 07575/92120

Apotheke am Marktplatz, Riedlingen

Tel: 07371/93510

Samstag, den 27.04.2024

Storchen Apotheke, Herbertingen

Tel: 07586/1460

Sonntag, den 28.04.2024

Kastanien Apotheke, Bingen

Tel: 07571/74600

Rathaus Apotheke, Bad Schussenried

Tel: 07583/505

Montag, den 29.04.2024

Marien Apotheke, Mengen

Tel: 07572/1020

Dienstag, den 30.04.2024

Apotheke im Hanfental, Sigmaringen

Tel: 07571/5513

Donau Apotheke, Riedlingen

Tel: 07371/93260

Mittwoch, den 01.05.2024

Heuberg-Apotheke, Stetten a.k.M.

Tel.:07573/95353

Alte Apotheke, Bad Schussenried

Tel: 07583/847

Donnerstag, den 02.05.2024

Laizer Apotheke, Laiz

Tel: 07571/4455

Marien Apotheke, Ertingen

Tel: 07371/6225



Partnerschaft Ostrach-Etréchy
Auszeichnung von Josef Unger
Samstag, 11. Mai 2024, 17 Uhr
Herbert-Barth Platz

**Verleihung der Ehrenmedaille
60 Jahre Élysée-Vertrag**
durch den französischen Generalkonsul
Gaël de Maisonneuve

Musikalische Umrahmung und anschließender Sektempfang hinter dem Rathaus Ostrach. Bei schlechtem Wetter finden Ehrung und Sektempfang im Pfarrheim statt. Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

PARTNERSCHAFTS-AUSSCHUSS DER GEMEINDE OSTRACH
OSTRACH
VIELFALT LEBEN SEIN



DEUTSCH-FRANZÖSISCHER BÜRGERFONDS FONDS CITOYEN FRANCO-ALLEMAND



Partnerschaft Ostrach-Etréchy
Deutsch-Französischer Freundschaftsabend
Samstag, 11. Mai 2024, 19 Uhr
Buchbühlhalle Ostrach

Festbuffet, Live-Musik & Tanz, Bar
mit der Band "toi et moi" (Nouvelle Chanson, Köln)
anschließend DJ Tanzmusik für Jung und Alt

Öffentliche Veranstaltung
Eintritt frei!

Auch Teilnahme am Festbuffet (18,50 €) für die Öffentlichkeit gerne möglich. Zur einfacheren Planung für die ARGE nehmen wir hierfür Reservierungen entgegen (Rathaus, Frau Müller, Tel. 07585/30012).

PARTNERSCHAFTS-AUSSCHUSS DER GEMEINDE OSTRACH
OSTRACH
VIELFALT LEBEN SEIN



DEUTSCH-FRANZÖSISCHER BÜRGERFONDS FONDS CITOYEN FRANCO-ALLEMAND

**Einladung zum Maibaumstellen am
Dienstag, 30.04.2024
Rathausplatz Burgweiler**

Burgnarren Burgweiler e.V. und Schnellergilde Burgweiler e.V.

Ab 18:00 Uhr **Bewirtung an der Dorfschänke**
19:00 Uhr **Maibaumstellen mit musikalischer Unterstützung
des Musikvereins Burgweiler**

Wir laden hierzu die Bevölkerung recht herzlich ein.

Mit närrischen Grüßen
Die Vorstandschaft



Am 30. April findet ab 19:00 Uhr wie gewohnt das Maibaumstellen mit der Schnellergilde und dem Musikverein statt.

Am 1. Mai lädt Sie die Dorfgemeinschaft Burgweiler herzlich zu einem Besuch ein. Ab 10.30 Uhr gibt es Maultaschen und leckere Seelen, ab 13.30 Uhr Kaffee und selbstgemachte Kuchen, ab 16.00 Uhr Seelen, Wurstsalat, Lumpensalat und Ochsenmaulsalat.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 1. Mai.

Im Namen der
Dorfgemeinschaft Burgweiler e.V.
Matthias Seitz
Vorstand

GEMEINDEVERWALTUNG		IMPRESSUM	
Gemeindeverwaltung	07585/300-0	Amtliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung Ostrach	
Ordnungsamt	07585/300-26, 30	Verantwortlich für den redaktionellen Teil:	
Bürgerbüro	07585/300-31, 32, 35	Bürgermeisterin Lena Burth	
Standesamt/ Rentenanträge	07585/300-33, 34	Verantwortlich für den Anzeigenteil/ Druck:	
Kasse	07585/300-19, 20	Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG	
Steueramt	07585/300-16	Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,	
Bauamt	07585/300-13, 22	Tel: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40	
Öffnungszeiten:		E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de	
Montag – Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr	Homepage: www.primo-stockach.de	
Donnerstagnachmittag	13.30 bis 18.00 Uhr	Erscheinungsweise: wöchentlich. Bezugspreis: 31,00 Euro jährlich	
Bürgerbüro zusätzlich:			
Montagnachmittag	13.30 bis 17.00 Uhr		

GEMEINDENACHRICHTEN

Gemeinde Ostrach

Landkreis Sigmaringen

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und der Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats, der Wahl des Kreistags am 09.06.2024

1. Am 09.06.2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Gemeinde Ostrach die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats, Wahl des Ortschaftsrats, Wahl des Kreistags - statt.
2. **Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.**
3. Die Gemeinde ist in folgende 11 Wahlbezirke eingeteilt:
In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis spätestens 19.05.2024 zugestellt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.
Der Briefwahlvorstand / Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses der Europawahl um 15.00 Uhr in der Buchbühlhalle Ostrach, Altshäuser Str. 9 zusammen.
4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei den Wahlen abgegeben werden.

5. Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl –

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Stimmzettel-Aufdruck:

Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments

Stimmzettel-Farbe: weiß

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Für die Stimmabgabe im Wahlraum wird bei der Europawahl kein Stimmzettelumschlag verwendet.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Kommunalwahlen

Es finden gleichzeitig die nachstehenden Wahlen statt. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Stimmzettelumschlägen.

6.1 Wahl des Gemeinderats

Zu wählen sind 18 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Gemeinderats

Stimmzettel-Farbe: orange

6.2 Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft

Burgweiler

Zu wählen sind 9 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Ortschaftsrats

Stimmzettel-Farbe: chamois (beige)

der Ortschaft

Jettkofen

Zu wählen sind 6 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Ortschaftsrats

Stimmzettel-Farbe: chamois (beige)

der Ortschaft

Laubbach

Zu wählen sind 6 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Ortschaftsrats

Stimmzettel-Farbe: chamois (beige)

der Ortschaft

Magenbuch

Zu wählen sind 6 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Ortschaftsrats

Stimmzettel-Farbe: chamois (beige)

der Ortschaft

Spöck-Kalkreute

Zu wählen sind 6 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Ortschaftsrats

Stimmzettel-Farbe: chamois (beige)

der Ortschaft

Tafertsweiler

Zu wählen sind 6 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Ortschaftsrats

Stimmzettel-Farbe: chamois (beige)

der Ortschaft

Wangen

Zu wählen sind 6 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Ortschaftsrats

Stimmzettel-Farbe: chamois (beige)

der Ortschaft

Weithart

Zu wählen sind 8 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Ortschaftsrats

Stimmzettel-Farbe: chamois (beige)

6.3 Wahl des Kreistags

Zu wählen sind im Wahlkreis

Wahlkreis V - Mengen 7 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Kreistags

Stimmzettel-Farbe: grün

6.4 Die Stimmzettel für die einzelnen Wahlen (ohne Europawahl) sind in je besonderen Stimmzettelumschlägen abzugeben, die von gleicher Farbe wie die zugehörigen Stimmzettel sind.

Die Stimmzettel für die Kommunalwahlen werden den Wahlberechtigten spätestens am 8. Juni 2024 zugesandt.

Die Stimmzettelumschläge sowie weitere Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten.

6.5 Bei den Wahlen des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und des Kreistags hat der Wähler so viele Stimmen, wie jeweils Mitglieder des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und des Kreistags im Wahlkreis zu wählen sind (vergleiche Ziff. 6.1 – 6.3).

Die Anzahl der Stimmen ist jeweils im Stimmzettel angegeben.

6.6 Es findet **Verhältnisswahl** statt bei der

– Wahl des Gemeinderats

– Wahl des Kreistags

Hierbei können nur denjenigen Bewerbern, die in einem Stimmzettel aufgeführt sind, Stimmen gegeben werden.

Der Wähler kann

- Bewerbern aus verschiedenen Stimmzetteln Stimmen geben (panaschieren) und
- einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf einem oder mehreren Stimmzetteln

- Bewerbern, denen er eine Stimme geben will, durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet,
- Bewerbern, denen er zwei oder drei Stimmen geben will, durch die Ziffer " 2 " oder " 3 " hinter dem Namen, durch Wiederholen des Namens oder auf sonst eindeutige Weise als mit zwei oder drei Stimmen gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch **einen** Stimmzettel ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall gilt jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt. Bei der Wahl des Kreistags nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder des Kreistags für den Wahlkreis zu wählen sind.

6.7 Es findet **Mehrheitswahl** statt bei der

- Wahl des Ortschaftsrats

der Ortschaft	Burgweiler
der Ortschaft	Jettkofen
der Ortschaft	Laubbach
der Ortschaft	Magenbuch
der Ortschaft	Spöck-Kalkreute
der Ortschaft	Tafertsweller
der Ortschaft	Wangen
der Ortschaft	Weithart

Hierbei kann jede wählbare Person gewählt werden.

Falls es für die jeweilige Wahl Stimmzettel mit vorgedruckten Bewerbern gibt, ist der Wähler nicht an die Bewerber gebunden, deren Namen im Stimmzettel vorgedruckt sind.

Der Wähler kann jedem Bewerber oder einer anderen wählbaren Person jeweils nur eine Stimme geben.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er Bewerbern, denen er eine Stimme geben will,

- auf einem Stimmzettel mit vorgedruckten Namen durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise,

ausdrücklich als gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch den Stimmzettel mit vorgedruckten Namen ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall gilt jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt; jedoch nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder jeweils zu wählen sind

6.8 **Bei unechter Teilortswahl**

Es findet unechte Teilortswahl statt

bei der **Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft**

Weithart

zu wählende Vertreter (Anzahl)	für den Wohnbezirk
3	Einhart
2	Habsthal
3	Levertsweller

Bei unechter Teilortswahl gilt ergänzend zu den Ausführungen in den vorhergehenden Ziffern zur Mehrheitswahl Folgendes:

- bei **Mehrheitswahl** kann der Wähler einem Bewerber oder einer anderen wählbaren Person jeweils nur eine Stimme geben. Der vom Wähler abgegebene Stimmzettel muss erkennen lassen, welche Personen er als Vertreter der einzelnen Wohnbezirke wählen will. Außerdem kann der Wähler für jeden Wohnbezirk nur so vielen Personen **eine** Stimme geben, wie für den jeweiligen Wohnbezirk zu wählen sind; diese Höchstzahl ergibt sich aus dem Stimmzettel
- Gibt der Wähler seine Stimme durch Abgabe eines Stimmzettels mit vorgedruckten Namen ohne Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet ab, so gilt jeder Bewerber als mit einer Stimme gewählt; höchstens jedoch so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben als mit einer Stimme gewählt, wie für den Wohnbezirk jeweils Vertreter zu wählen sind.

6.9 **Beleidigende** oder auf die Person des Wählers hinweisende **Zusätze** oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder sonst im Stimmzettelumschlag sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags haben die Ungültigkeit der Stimmabgabe zur Folge.

6.10 Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahtraums die entsprechenden Stimmzettelumschläge ausgehändigt.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahtraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

7. **Wahlscheine**

Europawahl

Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Wahl im Landkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder
- durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde/dem Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen.

Kommunalwahlen

Wähler, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können an der Wahl

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder
 - durch Briefwahl
- teilnehmen.

Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

Wer bei den Kommunalwahlen durch Briefwahl wählen will, erhält auf Antrag beim Bürgermeisteramt neben dem Wahlschein auch die weiteren Briefwahlunterlagen.

Der Wähler muss seine Wahlbriefe (getrennt nach Europawahl – rot – und Kommunalwahlen – gelb –) mit den jeweils dazugehörigen Stimmzetteln (in verschlossenen Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig den jeweils auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stellen übersenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Die Wahlbriefe können auch bei der jeweils angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wähler, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

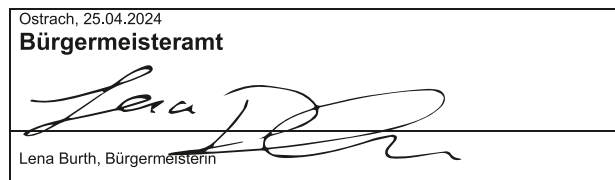
- Jeder Wahlberechtigte kann sein **Wahlrecht** nur einmal und nur persönlich ausüben. Bei der Europawahl gilt dies auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 6 Absatz 4 des Europawahlgesetzes; § 19 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens (bei Kommunalwahlen: oder des Schreibens) unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher

Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Absatz 4a des Europawahlgesetzes, § 19 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes). Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

- Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.



Teamgeist, Bewegung und Nachhaltigkeit stehen im Fokus der Aktion Stadtradeln

Ab 14. Juni heißt es für drei Wochen auf die Räder, fertig, los!

Die Gemeinde Ostrach nimmt zum ersten Mal beim Stadtradeln teil, um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist zu stärken. Im Rahmen der **Initiative RadKULTUR** fördert das Land die Teilnahme an der Aktion des Klima-Bündnis. Auch in diesem Jahr radeln die teilnehmenden Kommunen aus dem Kreis Sigmaringen wieder gemeinsam.

Das Ziel: **In Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrradfahren und Kilometer sammeln** – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Mitradeln lohnt sich insbesondere in diesem Jahr gleich dreifach: Wer für ein gemeinsames Ziel in die Pedale tritt, stärkt sowohl die Gemeinschaft als auch die **eigene Gesundheit** und schont dabei das Klima. In diesem Jahr sind auch die Schulen gefragt, sich an der Aktion zu beteiligen. Sie können sogar Unterteams etwa für verschiedene Schulklassen gründen und innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten. Das gilt selbstverständlich auch für Unternehmen, die Verwaltung und Vereine.

Mit der **kostenfreien Stadtradeln-App** können die Teilnehmenden die geradelten Strecken via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. In der Ergebnisübersicht ist auf einen Blick erkenntlich, wo das Team und die Kommune stehen. Im Team-Chat können sich die Mitglieder zu gemeinsamen Touren verabreden oder sich gegenseitig anfeuern.

Wer nun Lust hat mitzufahren, meldet sich an unter www.stadtradeln.de/ostrach

STADTRADELN
14.06. – 04.07.24

Jetzt auf www.stadtradeln.de nach **Gemeinde Ostrach** suchen, registrieren und mitradeln!

www.radkultur-bw.de

OSTRACH
STADTRADELN
EINE KAMPAGNE DES
KLIMA BÜNDNIS
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Foto: Gemeinde Ostrach

DEFIBRILLATOR - KORREKTUR

Die AED's befinden sich an folgenden, öffentlich zugänglichen Standorten:

- Rathaus Ostrach (Montage an Außenwand)
- Sparkasse Ostrach (Zugang rund um die Uhr)
- Volksbank Ostrach (Zugang rund um die Uhr)



WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Bericht über den Gastgeberabend der Ferienregion „Nördlichen Bodensee“ am 19.04.24

Am 19. April 2024 fand der Gastgeberabend der Ferienregion „Nördlichen Bodensee“ statt, bei dem die Gastgeber von Touristen herzlich eingeladen waren. Die Veranstaltung begann mit einer Dorfführung in Ostrach namens „Dorfgeplauder – Ostrach anno 1822“, bei der die Teilnehmer von der Pfarrhauerin Agnes durch Ostrach geführt wurden. Mit viel Witz und Charme brachte sie den Gästen die Geschichte und Besonderheiten des Ortes näher.

Nach der unterhaltsamen Dorfführung folgte eine Präsentation, die einen Rückblick auf das Jahr 2023 sowie einen Ausblick auf das

kommende Jahr 2024 bot. Besonders erfreulich war der neue Rekordwert in Ostrach mit insgesamt 55.246 Übernachtungen im vergangenen Jahr.



Foto: Gemeinde Ostrach

Zu den Neuheiten in Ostrach gehörten unter anderem das Geocaching, eine moderne Schatzsuche mit GPS-Gerät, sowie der Riedlehrpfad in Burgweiler, der Besuchern die Natur und Kultur der Region näherbringt.

Für weitere Informationen zu den Attraktionen und Angeboten in Ostrach steht Frau Wurst (Telefon: 07585 / 300-30; E-Mail: wurst@ostrach.de) gerne zur Verfügung oder besuchen Sie die Webseite des „Nördlichen Bodensee“ (<https://www.noerdlicherbodensee.de/>)

Der Gastgeberabend war ein voller Erfolg und bot den Teilnehmern nicht nur informative Einblicke, sondern auch eine gesellige und inspirierende Atmosphäre.

Judith Joy Klotz
Wirtschaftsförderin

GEMEINDERAT



Sehr geehrte Damen und Herren,
ich möchte Sie zur Gemeinderatssitzung am

**Montag, 29.04.2024
um 20.30 Uhr
im katholischen Pfarrheim,
Kirchstr. 4 in Ostrach**

einladen.

Tagesordnung Öffentlich

1. Waldbesichtigung (Treffpunkt 18.00 Uhr Herbert-Barth-Platz)
2. Waldhaushalt 2024 und Erneuerung der Forsteinrichtung für 2024-2033

Mit freundlichem Gruß
Lena Burth, Bürgermeisterin



Haushaltrede von Frau Bürgermeisterin Lena Burth

Heute wollen wir über den Haushalt 2024 der Gemeinde Ostrach abschließend beraten, um die Haushaltssatzung beschließen zu können. Es hat mich außerordentlich gefreut, dass wir in diesem Jahr den Haushaltsplanentwurf bereits in der Gemeinderatssitzung am 05. März 2024 einbringen konnten. Dieser Zeitpunkt ist noch nicht das Ziel, aber ein richtiger Weg die Haushaltssatzung frühzeitig im Jahr beschließen zu können. Die Gemeindegemeinschaft ist abhängig von externen Zahlen und Daten, wie z.B. die Anmeldungen aus den Ortschaften, der Anmeldung des Schuletas, den Kosten für die nicht kommunalen Kindergärten, die Kosten für die Schulsozialarbeit usw. Nur wenn alle Einrichtungen und Institutionen ihren Zahlen pünktlich und zuverlässig liefern, kann die Kämmerei auf diesen Grundlagen den Haushaltsplan erstellen. Leider haben uns bis zum vereinbarten Stichtag im November nicht alle Institutionen ihre Daten und Zahlen zukommen lassen. Es kostet die Gemeindegemeinschaft viel Zeit und Kapazitäten diesen Zahlen hinterher zu telefonieren oder Erinnerungen zu verschicken. Hier besteht für die Zukunft Verbesserungsbedarf.

Auch konnte am 05. März parallel zum Haushaltsplanentwurf der Entwurf für die Eröffnungsbilanz eingebracht werden. An dieser

Stelle möchte ich mich noch bei unserem externen Sachverständigen, dem Kämmerer a.D. aus der Kreisstadt Bad Friedrichshall Herrn Friede bedanken, welcher zusammen mit unserem Steuerberater die Eröffnungsbilanz klar und verständlich der Bevölkerung, sowie den Mitgliedern des Gremiums erklärt hat und für Fragen zur Verfügung gestanden hat. Bereits in der Sitzung am 05. März konnte ein optimistischer Ausblick auf die Jahresabschlüsse ab 2019 gelegt werden.

Die Eröffnungsbilanz legt einen essenziellen Grundstein für die bisherigen Haushalte und auch für die zukünftigen Haushaltsberatungen.

Mit der Verabschiedung der Eröffnungsbilanz ggf. in der heutigen Sitzung liegen wir im absoluten Mittelfeld im Land. Jedoch wird ab dem zweiten Halbjahr 2024, auch als Bedingung für den vollen Erhalt von Fördermitteln, eine vorliegende Eröffnungsbilanz verlangt.

Auch hier möchte ich mich bei der Arbeit der Gemeinderäte in den vergangenen Jahren bedanken, welche zusammen mit der Kämmerei in Sondersitzungen und unter großem Einsatz zum Gelingen beigetragen haben. Aber mit der Verabschiedung der Eröffnungsbilanz ist die Arbeit in der Kämmerei noch nicht getan, sondern fängt gerade erst an.

Denn die bisherigen Jahresabschlüsse gilt es nachzubuchen und auf Grundlage der Eröffnungsbilanz zu korrigieren. Diese umfassende Arbeit wird vermutlich bei gleichbleibendem Personalschlüssel und keinen außerordentlichen Krankheitsausfällen bis Ende 2026 dauern.

Zu Beginn möchte ich noch einmal zurückblicken auf die vergangenen Jahre. Trotz der konjunkturellen Schwächephase der deutschen Wirtschaft, können wir weiterhin eine gute Gewerbesteuer kalkulieren. Aufgrund der schlechten Haushaltslage der vergangenen Jahre konnten angemeldete Maßnahmen nicht umgesetzt werden und wurden auf nachfolgende Jahre verschoben. Trotz der geplanten Kreditaufnahmen und den verschobenen Investitionen mussten in der Vergangenheit keine neuen Kredite aufgenommen werden. Schuldenaufnahmen wurden zwar eingeplant, mussten aber nicht aufgenommen werden. Dennoch konnten rückblickend mehrere Projekte umgesetzt werden, wie z.B. den Anbau an den Kindergarten am Buchbühl oder die Erschließung von mehreren Wohngebieten und dem interkommunalen Gewerbegebiet Königsegg I.

Trotz der Kürzungen im Finanzausgleich und der Erhöhung der Kreisumlage können wir unseren Gemeindehaushalt für das Jahr 2024 jedoch als stabil erachten. Durch das sparsame und vorausschauende Wirtschaften der Gemeinde in den vergangenen Jahren bietet sich nun die Möglichkeit, größere Investitionen tätigen zu können. Diese Investitionen müssen in der Doppik nach deren Ausführung natürlich wieder abgeschrieben werden. Diese Abschreibungen gilt es ab dann erst einmal zu erwirtschaften. Dies hat zur Folge, dass es trotz eines guten Liquiditätshaushaltes im Ertragshaushalt zu Defiziten kommen kann. Trotz der finanziellen Herausforderungen in den kommenden Jahren dürfen wir den Mut nicht verlieren.

Lassen Sie uns aber nun einen Blick in den Haushalt 2024 werfen:

Das Volumen des Ergebnishaushaltes beträgt in etwa 19,398 Mio. Euro. Hier dürfen wir einen Überschuss von 427 T. Euro verbuchen.

Aufgrund der Prognosen und der geplanten Steuerschätzungen beobachten wir die aktuelle Wirtschaftslage mit Vorsicht. Dennoch kann in den Haushalt eine Gewerbesteuer-schätzung von ca. 3,7 Mio. Euro eingeplant werden, dies sind in etwa 364.000 € weniger als das tatsächliche Aufkommen im Vorjahr.

Ein ebenfalls wichtiger Posten im Ergebnishaushalt sind die Personalkosten, welche im Haushaltsjahr 3,73 Mio. Euro betragen. Diese haben sich im Vergleich zum Jahr 2022 um ca. 17 % erhöht. Dies liegt jedoch daran, dass wir in diesem Jahr und letzten Jahr einige Altersabgänge verzeichnet haben und werden.

Um eine gute Einarbeitung in die Stellen für das neue Personal und einen nahtlosen Übergang für die Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten, wurden die Stellen

temporär doppelt besetzt. Ab dem Haushaltsjahr 2025 werden diese Stellen selbstverständlich wieder wegfallen. Aber auch Lohnanpassungen, aufgrund der Fülle an kommunalen Aufgaben die es zu bewältigen gibt, sind unumgänglich und bilden neben den tariflichen Lohnerhöhungen im öffentlichen Dienst die Steigerung ab. Der Fachkräftemangel ist nicht nur in der freien Wirtschaft, sondern auch im öffentlichen Dienst spürbar, weshalb Mitarbeitergewinnung und -bindung wichtiger denn je ist. Durch qualifizierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen können wir den Bürgerinnen und Bürgern eine gute Aufgabenerfüllung bieten.

Aufgrund des bereits zu Beginn erwähnten Yo-Yo Effekts zwischen Investitionen und Abschreibung sind auch in Zukunft höhere Verwaltungsgebühren oder auch Steuererhöhungen nicht ausgeschlossen. Deshalb ist es wichtig, trotz des optimistischen Haushaltes weiterhin sparsam zu wirtschaften.

Im Finanzhaushalt sind Investitionen von insgesamt 9,511 Mio. Euro geplant. Wie in den vergangenen Jahren liegt der Fokus klar auf der Erfüllung unserer kommunalen Pflichtaufgaben, insbesondere in diesem wie in den nächsten Jahren im Bereich Brandschutz. Bei einem solchen Volumen ist auch nicht gewährleistet, dass alles dieses Jahr auch umgesetzt werden kann.

Im November 2023 hat der Gemeinderat den Feuerwehrbedarfsplan für die nächsten fünf Jahre beschlossen. Dieser sieht neben dem Neubau des Feuerwehrhauses auch die Beschaffung eines neuen MTW und HLF Fahrzeuges vor. Auch soll die Einsatzkleidung der Löschgruppen erneuert werden.

Aber das Aufgabenspektrum der Feuerwehr umfasst nicht nur mehr das Löschen und Bekämpfen von Bränden, sondern eben auch Rettungs- und Bergungsdienste bei Unfällen, die Unterstützung bei Naturkatastrophen oder Umweltschutzeinsätze. Deshalb muss auch hier insbesondere in das Retten

auf dem Wasser und auf die Gefahr von Hochwasser oder Starkregenfälle investiert werden. Jeder investierte Euro in die Sicherheit der Bevölkerung ist ein gut investierter Euro. Das Volumen für den Brandschutz beträgt für das Jahr 2024 knapp 2,02 Mio. Euro. Davon sind 1,88 Mio. als Ansparphase für das Feuerwehrhaus eingeplant. Aufgrund der Änderung der Fachförderung werden ab dem Antragsjahr 2025 ländliche Kommunen stärker mit Fördermitteln unterstützt. Laut des Kreisbrandmeisters ist somit mit einer Erhöhung der Fachförderung von bis zu 100 % zu rechnen. Dies bedeutet konkret, dass im Jahr 2024 bereits Planungs- und Fachbüros beauftragt werden können, jedoch die Vergabe für den Rohbau erst ab dem Erhalt des Fördermittelbescheides im Gemeinderat beschlossen werden darf. Auch wenn die Planungen dieses Jahr bereits auf Hochtouren laufen, kann der Baubeginn erst im 2. Halbjahr 2025 starten.

Insgesamt 1,748 Mio. Euro wurden im Haushaltsplan für Grundstückseinkäufe einge-

plant. Dadurch soll die bauliche Entwicklung insbesondere für Wohnen weiterhin ermöglicht werden. Im Juli 2023 hat das Bundesverwaltungsgericht entschieden, dass der § 13b BauGB gegen EU-Recht verstößt und die im Streitfall stehenden Bebauungspläne für unwirksam erklärt. Dies hat zur Folge, dass Kommunen sich nur noch Innerorts nach § 34 BauGB, oder auf Grundlage eines zweistufigen Bebauungsplanes und der Änderung des Flächennutzungsplanes im Außenbereich entwickeln können. Konkret bedeutet dies, dass Erschließungen in Zukunft teuer werden und auch im Verfahren länger dauern, weshalb eine Ausweisung von Wohngebieten zu günstigen Bauplatzpreisen, wie in der Vergangenheit nicht mehr möglich sein wird.

Es wurde auch in Bestandsimmobilien investiert. Für die Gemeinde ist die Unterbringung von Geflüchteten und Asylbewerbern ebenfalls eine Pflichtaufgabe. Diese Aufgabe wird uns auch in Zukunft vor Herausforderungen stellen. Die Gemeinde hat in der Vergangenheit viel Geld in die Unterbringung investiert, erst letzten Herbst mit dem Kauf eines Dreifamilienhauses im Franzosenweg in Ostrach. Dort konnten bereits Anfang diesen Monats 20 Geflüchtete einziehen. Durch die Aufnahme der Geflüchteten hat die Gemeinde Ostrach bei gleichbleibenden Flüchtlingszahlen ihre Aufnahmequote im Landkreis für das Jahr 2024 erfüllt. Die Investition in ein Bestandsgebäude sehe ich aber als eine gute Investition in die Zukunft an, da der Wert des Grundstücks uns erhalten bleibt.

Anders als Container, welche nur temporär auf einer erschlossenen Fläche errichtet werden, stellt die Investition in ein Bestandsgebäude einen nachhaltigen und wirtschaftlichen Vorteil dar. Aber auch der Unterhalt der Gebäude und die Betreuung der Menschen stellen einen nicht unerheblichen Kostenaufwand für die Kommune dar. Besonders freut es mich daher, dass wir seit letzter Woche wieder einen Integrationsmanager bei uns im Rathaus begrüßen dürfen, welcher sich einen halben Tag in der Woche um die wichtigsten Anliegen kümmern kann.

Ab dem Jahr 2026 gilt die verpflichtende Ganztagesbetreuung an Grundschulen. Auch hierfür wurden finanzielle Mittel von 1,5 Mio. Euro, verteilt auf 2 Jahre, eingestellt. In der Gemeinderatssitzung am 19.02.2024 hat der Gemeinderat über den Antrag der Landesförderung beraten und beschlossen, diesen zu stellen. Leider ist für die Förderung lediglich ein Volumen von 358 Mio. Euro für alle 1.101 Kommunen im Land BaWü vorgesehen. Obwohl wir den Antrag für die Gemeinde Ostrach bereits am ersten Tag abgegeben haben, wirft es Zweifel auf, ob die Förderung von Bund- und Land überhaupt ausreichend ist und bei dem Zeitdruck, der uns politisch durch die Aufnahme der Aufgabe im Bundesjugendhilfegesetz aufgebürdet wird.

Ein weiterer wichtiger Posten sind die Investitionen in den Erhalt der bisherigen Gemeindestraßen, aber auch den Neubau von Radwegen.

Bereits für dieses Jahr wurde ein Investitionsvolumen von 350.000 € für den Ausbau der Hauptstraße Ostrach eingeplant. Geplant ist die Baumaßnahme in mehreren Abschnitten. Der erste Abschnitt beginnt nach der Kreuzung zur Hohenzollernstraße und endet an der Kreuzung zur Friedhofsstraße. Dieser soll voraussichtlich nach den Sommerferien beginnen und ca. 3 Monate dauern. Aber auch in den Ausbau der Radwege wird investiert. Hier wird zum einen der Radweg Jettkofen in Richtung Liegewiese und ein Radweg entlang des geplanten Gewerbegebiets Königsegg II entstehen. Dafür ist ein Investitionsvolumen von ca. 930.000 € vorgesehen, wobei Zuschüsse von max. 90% möglich sind. Ob eine maximale Förderung bewilligt wird bleibt abzuwarten. Auch wurde beschlossen, dass der Ausbau der Silberstraße, der Riedstraße und des Torfweges in Bauabschnitten über den Zweckverband Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal erfolgen wird.

Auf Antrag aus der Mitte des Gemeinderates wurde auch der Haushaltsposten für den allgemeinen Erhalt und Ausbau von Gemeindestraßen von 350.000 € auf 400.000 € erhöht. Hier läuft seit letzter Woche eine Doodle Umfrage mit allen Ortsvorstehern und Herrn Kieferle als Vertreter für die Ortschaft Ostrach für einen gemeinsamen Termin, um die Prioritäten für dieses Jahr festzulegen.

Auch wurde bereits im letzten Jahr mit umfassender Bürgerbeteiligung das Projekt Naherholungsgebiet Jettkofen Baggersee angestoßen. Hierfür wurden Kosten von 140.000 € für die Erstellung des Bebauungsplans eingeplant mit einer Förderung von knapp 85.000 €. Im Rahmen der Offenlage des Bebauungsplanes wurden allerdings Einwände erhoben, die nun zu einer Explosion der Kosten geführt hat, welche bei dem Beschluss zur Erstellung des Bebauungsplans noch nicht feststanden. Zum einen wurde von Seiten des Landratsamtes Sigmarin-

gen eine Linksabbiegespur gefordert. Auch müssen Ökopunkte im Wert von knapp 400.000 € investiert werden und dazu kommen noch die Kosten für den Grunderwerb der Flächen. Dennoch erachte ich diese Investitionen als sinnvoll, da ohne die Erstellung des Bebauungsplanes eine Nutzung für Badezwecke in der Zukunft aufgrund des Rekultivierungsplanes ausgeschlossen wäre. Konkret gesagt: Ohne diese Investitionen wäre eine Badenutzung in Zukunft nicht mehr möglich gewesen.

Um all diese Projekte zu verwirklichen und unsere Pflichtaufgaben zu erfüllen, sehen wir uns gezwungen, eine Kreditaufnahme von 1,448 Millionen Euro vorzunehmen und führt zu einer Erhöhung des Schuldenstandes auf 1,862 Mio. Euro. An dieser Stelle möchte ich allerdings betonen, dass wir als Gemeinde darauf achten, sparsam mit den uns anvertrauten Mitteln umzugehen und soweit es geht, eine Schuldenaufnahme durch den Einsatz der liquiden Mittel zu umgehen.

Nun würde ich noch gerne auf die Eigenbetriebe eingehen wollen:

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Die geplanten Investitionen in diesem Jahr umfassen folgende Baumaßnahmen: Die Verlegung von Wasserleitungen im GE Königsegg II, die Wasserleitung zum Bauprojekt RiVa im Alten Spitz, das Baugebiet Weiherwies in Tafertsweiler, das Baugebiet Rossgasse in Wangen, An der Mühle in Waldbeuren und Ulzhausen/Egelreute – diese Aufwendungen können im Haupthaushalt über Anliegerbeiträge und Grundstücksverkäufe mitfinanziert werden. Die Kosten für die Sanierung des Hochbehälters Stock mit knapp 400.000 €, sowie die Wasserleitungen in der Hauptstraße Ostrach, der Silberstraße, sowie die Personalkosten und Betriebs- und Geschäftsausstattung müssen über die Wasserbeiträge finanziert werden. Eine Erhöhung der Wassergebühren in der Zukunft ist dabei nicht ausgeschlossen.

Eigenbetrieb Abwasserentsorgung

Die geplanten Investitionen umfassen, analog zur Wasserversorgung die Verlegung von Abwasserleitungen im Gewerbegebiet Königsegg II, das Baugebiet Rossgasse in Wangen und das Baugebiet in Tafertsweiler. Die Kosten hier können im Haupthaushalt mit in den Verkaufspreisen der Grundstücke einkalkuliert werden. Die Sanierung des Kanals in der Hauptstraße in Ostrach beträgt 150.000 €.

Der Gemeindehaushalt gibt den Bürgerinnen und Bürgern einen Ausblick darauf, wie und was wir in unserer Gemeinde entwickeln wollen und wie wir sie stärken können. Ich hoffe, ich konnte Ihnen im Rahmen meiner Haushaltsrede das umfangreiche Zahlenwerk verständlich näherbringen.

Zum Abschluss bleibt auch die Zeit Danke zu sagen.

Vielen Dank an unseren Kämmerer Siegfried Gindele und seinem Stellvertreter Ralf Scholter, sowie das gesamte Team der Gemeindegemeinschaft für die geleistete Arbeit in den vergangenen Monaten.

Ein großes Dankeschön gilt aber auch allen Mitgliedern des Gemeinderates, den Ortsvorstehern und den Ortschaftsräten, die durch Diskussion und aktive Mitarbeit zum Gelingen des diesjährigen Haushaltsplanes beigetragen haben. Auch wenn wir im Gremium unterschiedliche Schwerpunkte haben und legen,

bin ich dankbar für die bisherige sachorientierte, zielgerichtete und konstruktive Diskussion im Gremium. Denn nur gemeinsam können wir die Gemeinde Ostrach weiterentwickeln.

Ich begrüße deshalb eine Verabschiedung des Haushaltsplanes in der heutigen Sitzung, damit wir als Gemeinde weiterhin handlungsfähig sind und bleiben.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

MÜLLWIRTSCHAFT

- Bezirk 1:** Ostrach Hauptort
Bezirk 2: Bachhaupten, Einhart, Eschendorf, Dichtenhausen, Gunzenhausen, Habsthal, Jettkofen, Tafertsweiler, Wirnsweiler und Wangen
Bezirk 3: Bernweiler, Burgweiler, Egelreute, Hahnenest, Kalkreute, Lausheim, Levertswiler, Magenbuch, Mettenbuch, Ochsenbach, Spöck, Ulzhausen, Waldbeuren, Zoznegg
Bezirk 4: Laubbach, Unter – und Oberweiler

Restmüllabfuhr

Bezirk 1 Dienstag, den 30.04.2024
Bezirk 2 bis 4 Donnerstag, den 02.05.2024

Gelber Sack

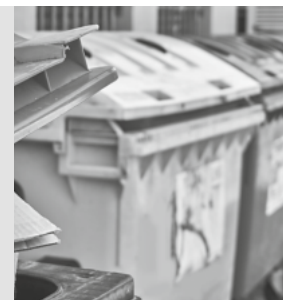
Bezirk 1 bis 4 Montag, den 29.04.2024

Papiertonne

Bezirk 1 bis 4 Freitag, den 03.05.2024

Biotonne

Bezirk 1-4 Dienstag, den 30.04.2024



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



RÄUBERBAHN

Frühling auf der Räuberbahn

- **28. April: Musik im Zug: Musikverein Burgweiler**
- **1. Mai: Beginn Saisonverkehr, Räuber halbtags im Zug**
- **8. Mai: Puppenbühne und Fischerfest in Ostrach**

Beste Unterhaltung mit dem Musikverein Burgweiler am Sonntag, 28. April

Wo Musik ist, da lass dich ruhig nieder? Stimmt genau! Setzen Sie sich zu uns in den Zug und lauschen Sie den Klängen, mit denen eine Abordnung des Musikvereins Burgweiler das Fahrzeug den ganzen Tag über füllen wird. Auch wir sind schon sehr gespannt, welche tollen Stücke die Musiker mitbringen werden. Und jetzt das Beste: Mit der Räuberbahn reisen Sie entspannt und ohne Parkplatzsorgen an.

Es gilt der Fahrplan der Bürgerbahn!!!

Am Mittwoch, 1. Mai ist zum ersten Fahrtag des Saisonverkehrs der Räuber (halbtags) an Bord unserer Züge

Der Räubernachfahre Max Elsässer ist wieder mit an Bord unseres ersten und zweiten Zuges pro Fahrtrichtung. Er entführt Sie in die räuberische Vergangenheit unserer Region,

gibt lustige Geschichten zum Besten und bietet ein echtes Highlight in der gleichnamigen Bahn – ein tolles Erlebnis! Vor Max Elsässer muss sich übrigens niemand fürchten. Schließlich ist er ja lediglich ein Nachfahre der berühmt-berüchtigten Gauner aus früheren Zeiten und kein echter Räuber. Groß- und Klein sind herzlich dazu eingeladen, ihn bei der spannenden Reise durchs Räuberland zu begleiten – und das ganz bequem und komfortabel im Zug! Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Am Sonntag, 5. Mai ist in Ostrach mächtig was los

Die Puppenbühne Ostrach in der Pfullendorfer Straße 5 gibt das Stück „Des Königs verschwundene Unterhose“ Teil 1 (Teil 2 am 12. Mai). Für das Schmunzelstück für Kinder ab 4 Jahren ist eine telefonische Reservierung unter Tel. 07585-3315 erforderlich. Die Puppenbühne ist nur 15 Minuten zu Fuß vom Räuberbahn-Bahnhof Ostrach entfernt. (Ankunft des Zuges aus Richtung Aulendorf/Altshausen 13:51, aus Richtung Pfullendorf/Altshausen 14:40, Abfahrt des Zuges Richtung Pfullendorf 17:51 und in Richtung Altshausen/Aulendorf 18:41). Am Pfarrheim Ostrach ist

das Fischerfest des Fischervereins Ostrachtal statt und im Amtshaus Ostrach hat von 14:00 – 17:00 Uhr das Heimat- und Volkskundemuseum geöffnet.

Und das alles ganz einfach mit dem Zug...

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!! Weitere Infos finden Sie unter <https://www.raeuberbahn.de/veranstaltungen/>

Die Räuberbahn Aulendorf - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel. Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-Navigator-App... In Altshausen kann man übrigens aus/ in Richtung Bad Saulgau – Sigmaringen in die Räuberbahn umsteigen. In Aulendorf aus/ in Richtung Ulm, Bad Waldsee oder Ravensburg – Friedrichshafen...

Auch in Pfullendorf sind es nur wenige Gehminuten vom ZOB zum Räuberbahnhalteteppunkt Pfullendorf- Stadtgarten.

Am ZOB Pfullendorf halten die regionalen Buslinien und die Regiobuslinie 500 Sigmaringen – Überlingen.



Fahrplan BÜRGERBAHN (Aulendorf-) Altshausen-Pfullendorf und zurück

gültig samstags von 22. Juni bis 7. September

sonntags am 14., 21 und 28. April, 27. Oktober, 3. und 17. November

Altsh. von Sigmaringen	an	09:47	11:47	15:47
Aulendorf	ab	09:34 [1]	12:06	16:06
Altsh. von Aulendorf	an	09:41 [1]	12:12	16:12
Altshausen	ab	09:51	12:18	16:18
Hoßkirch Königseggsee	ab	10:04	12:31	16:31
Ostrach	ab	10:17	12:44	16:44
Burgweiler	ab	10:26	12:53	16:53
Pfullendorf	an	10:40	13:07	17:07
Bürgerbus zum Seepark	nur Sa. 10:50 ab Stadtgarten			
Bus nach Überlingen	stündlich ab ZOB zur Min. 00			
Bus nach Sigmaringen	stündlich ab ZOB zur Min. 58			

[1] Umsteigefreie Direktverbindung von Aulendorf

Bus von Überlingen	stündlich an ZOB			
Bus von Sigmaringen	stündlich an ZOB			
Bürgerbus vom ZOB	nur Sa. 10:50 an Stadtgarten			
Pfullendorf	ab	10:54	13:54	17:18
Burgweiler	ab	11:08	14:08	17:32
Ostrach	ab	11:19	14:19	17:41
Hoßkirch Königseggsee	ab	11:31	14:31	18:53
Altshausen	an	11:43	14:43	18:06
Altsh. nach Aulendorf	ab	11:48	14:48	18:13[2]
Aulendorf	an	11:56	14:56	18:21 [2]
Altsh. nach Sigmaringen	ab	12:13	15:13	18:13

[2] Umsteigefreie Direktverbindung nach Aulendorf

Fahrplan SAISONVERKEHR Aulendorf-Pfullendorf und zurück

gültig sonn- und feiertags vom 1.5. bis 20.10.2024

von Kißlegg	an	08:54	12:54	16:54
von Ulm Hbf	an	08:57	12:57	16:57
von Friedrichshafen	an	09:00	12:57	17:00
Aulendorf	ab	09:13	13:13	17:13
Altsh. von Sigmaringen	an	08:47	12:47	16:47
Altshausen	ab	09:25	13:25	17:25
Hoßkirch Königseggsee	ab	09:38	13:38	17:38
Ostrach	ab	09:51	13:51	17:51
Burgweiler	ab	10:00	14:00	18:00
Pfullendorf	an	10:12	14:12	18:12
Bus nach Überlingen	stündlich ab ZOB zur Min. 00			
Bus nach Sigmaringen	stündlich ab ZOB zur Min. 58			

Regiobus an	stündlich am ZOB			
Pfullendorf	ab	10:18	14:18	18:18
Burgweiler	ab	10:32	14:32	18:32
Ostrach	ab	10:41	14:41	18:41
Hoßkirch Königseggsee	ab	10:53	14:53	18:53
Altshausen	an	11:06	15:06	19:06
Altsh. nach Sigmaringen	ab	11:13	15:13	19:13
Altshausen	ab	11:13	15:13	19:13
Aulendorf	an	11:21	15:21	19:21
nach Friedrichshafen	ab	11:24	15:24	19:24
nach Ulm Hbf	ab	11:32	15:32	19:32
nach Kißlegg	ab	12:03	16:03	20:03

Saisonauftakt 2024 Bewirtete Auftaktfahrt war voller Erfolg

Am Sonntag, 14. April 2024, startete die Räuberbahn in die diesjährige Fahrsaison. Zu diesem Anlass organisierten die Verantwortlichen für die Fahrgäste eine unterhaltssame Saisonaufaktfahrt mit Bewirtung und Musik, an der auch zahlreiche Vertreter der Medien, Presse und Politik teilnahmen. Bei bestem Radfahr- und Wander-Wetter fanden sich auch sehr viele Familien und Gruppen am Vormittag am Bahnhaltepunkt in Pfullendorf ein. Musikalisch begleitet vom Kehlbach-Express und versorgt mit Getränken sowie süßen und salzigen Leckereien vom Oskar Market in Pfullendorf fuhr die Räuberbahn gen Altshausen.



Foto: Räuberbahn

Im Zug gab es auch Informationen zum Bürgerbahn-Projekt. Das Bürgerbahn-Projekt ist bundesweit nahezu einzigartig und ergänzt den von der DB gefahrenen Saisonverkehr. So werden im Rahmen des Bürgerbahn-Projekts die Züge an 18 der 48 Fahrtage von ehrenamtlichen Lokführern gesteuert. Nach dem erfolgreichen Start der Bürgerbahn im Jahr 2023 werden im Jahr 2024 mehrere

ehrenamtliche Lokführer die Fahrausbildung abschließen und zukünftig alleine die Fahrzeuge lenken. Auch werden weitere Lokführeranwärter in den praktischen Ausbildungsteil einsteigen. Im Bahnhof in Altshausen erwartete die muntere Gesellschaft eine sehr leckere Stärkung mit verschiedenen warmen polnischen Spezialitäten und Kaffee und Kuchen. Der vom Team des Oskar Market perfekt vorbereitete Mittagstisch wurde von den Gästen eifrig genutzt.



Foto: Räuberbahn

Auf der Rückfahrt nach Pfullendorf wurden die glücklichen Gäste über die neu eingeführte claudia-App vom Verkehrsverbund bodo informiert. Jeder, der wollte, konnte die App gleich während der Fahrt auf seinem eigenen Mobilgerät ausprobieren. Und natürlich gab es auch wieder Musik und Bewirtung im Zug. Die vom Verkehrsverbund bodo entwickelte App vermittelt auch den Reisenden auf der Bürgerbahn eine ganz neue Art von Erlebnis. Genau an den passenden Stellen im Reiselauf erfahren Sie unterhaltsame Anekdoten oder geschichtliche Besonderheiten – erzählt in Mundart von unserem Räubernachfahre Max Elsässer.



Foto: Räuberbahn

Die rund hundert Teilnehmer der Saisonaufaktfahrt verabschiedeten sich im Bahnhaltepunkt Pfullendorf mit sehr guter Laune und hatten sichtlich Spaß bei der Veranstaltung. Dass es im Zug mitunter sehr voll wurde, schmälerte das schöne Erlebnis nicht. Die Verantwortlichen der Räuberbahn freuen sich auf die Saison 2024, die vom 14. April bis zum 17. November dauert. Die Züge sind immer an Sonn- und Feiertagen sowie an ausgewählten Samstagen auf der Strecke unterwegs. Auch im Jahr 2024 wird wieder ein abwechslungsreiches Programm im Zug und in den Gemeinden entlang der Strecke geboten. Weitere Informationen unter www.raeuerbahn.de. Machen Sie sich einen eigenen Eindruck vom Erlebnis Räuberbahn! Nur wer die Stimmung selbst erlebt hat, kann mitreißend davon berichten.

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Ein Kindertag auf dem Bauernhof

Ein sehr erlebnisreicher Vormittag stand in diesen Tagen auf dem Vormittagsprogramm, als die Wolkenkinder den hiesigen Bauernhof der Familie Lang besuchen durften.



Foto: Kindergarten am Buchbühl

Als erstes wurden die Kinder vom Bürgerbus Ostrach pünktlich abgeholt und nach Laubbach zur Familie Lang gebracht.

Dort wurden wir sehr herzlich von Frau und Herrn Lang empfangen.

Der Tag war ein großes Erlebnis für die Kinder. Über 80 Ziegen mit ihren Ziegenbabys konnten die Kinder streicheln, füttern und bewundern.

Aber nicht nur Ziegen und Kühe gab es zu bewundern. Herr Lang zeigte den Kindern auch die Hühner, Wachteln sowie den Hofhund Kira.

Ach das „Platznehmen“ auf einem Traktor durfte nicht fehlen.

Nach vielen Eindrücken war der Hunger groß.

Liebevoll bewirtet wurden alle noch von Frau Lang mit Würstchen, Brot und Getränke. Danach durften die Kinder noch ein bisschen auf dem Hof spielen bis wir müde von den Eltern wieder abgeholt wurden.



Foto: Kindergarten am Buchbühl

Ein herzliches Dankeschön an Familie Lang für den wundervollen Tag bei Ihnen auf dem Hof in Laubbach.

Auch ein herzliches Dankeschön an den Bürgerbus der uns nach Laubbach gebracht hat. Und ein herzliches Dankeschön an die Eltern die uns wieder in Laubbach abgeholt haben.

Ihre Wolkengruppe vom Kindergarten am Buchbühl

SCHULNACHRICHTEN

Lerngruppen 8 auf Betriebserkundung bei der Firma Neher

Die Schülerinnen und Schüler der Lerngruppen 8 des Reinhold-Frank-Schulzentrums Ostrachtal begaben sich Anfang April auf eine spannende Exkursion zur Firma Neher in Einhart. Ziel war es, einen Einblick in verschiedene Ausbildungsberufe zu erhalten und das Unternehmen näher kennenzulernen.



Foto: Reinhold-Frank-Schulzentrum

Nach einer informativen Präsentation über die Firma Neher wurden die Ausbildungsberufe Zerspanungsmechaniker, Technischer Produktdesigner und Industriemechaniker vorgestellt. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren dabei aus erster Hand, welche Aufgaben und Tätigkeiten in diesen Berufsfeldern auf sie warten könnten. Der Ausbildungsleiter Martin Horb sowie zwei Auszubildende begleiteten die Gruppe über das weitläufige Firmengelände. Dabei konnten die Jugendlichen hautnah erleben, wie moderne Dreh- und Fräsmaschinen funktionieren und welche Rolle sie im Produktionsprozess spielen.



Foto: re

Die Begeisterung der Schülerinnen und Schüler war spürbar, als sie die hochpräzisen Maschinen in Aktion sahen. Die Führung bot nicht nur einen Einblick in die technische Seite des Unternehmens, sondern vermittelte auch den Wert von handwerklichem Geschick und Teamarbeit.



Foto: Reinhold-Frank-Schulzentrum

Der Besuch bei Neher war für die Lerngruppen 8 eine lehrreiche Erfahrung, die ihre beruflichen Perspektiven erweiterte und ihnen einen realistischen Einblick in die Arbeitswelt ermöglichte. Wir danken der Firma Neher herzlich für die Gastfreundschaft und die interessante Führung.

Schülerinnen des Reinhold-Frank-Schulzentrums begeistert von Schweiß-Workshop bei Wimatec Mattes

Die Schülerinnen Julia Kienle, Nele Lutz und Jenna Walter aus der Lerngruppe 8b des Reinhold-Frank-Schulzentrums hatten am 9. April die besondere Gelegenheit, ihre handwerklichen Fähigkeiten zu erweitern. Gemeinsam besuchten sie einen Schweiß-Workshop bei der Firma Wimatec Mattes in Ostrach.



Foto: Reinhold-Frank-Schulzentrum

Der Workshop, geleitet von erfahrenen Fachleuten, vermittelte den Schülerinnen nicht nur theoretisches Wissen, sondern ermöglichte auch praktische Erfahrungen im Umgang mit Schweißgeräten. Die Teilnehmerinnen waren begeistert von dem kurzweiligen und spannenden Nachmittag bei der Firma Wimatec. Unter Anleitung konnten sie einen individuellen Stifthalter anfertigen.



Foto: Reinhold-Frank-Schulzentrum

Julia, Nele und Jenna empfehlen den Workshop ihren Mitschülerinnen und Mitschülern wärmstens weiter. "Es war eine tolle Erfahrung, die uns nicht nur handwerklich weitergebracht hat, sondern auch viel Spaß gemacht hat", sagte Nele Lutz.



Foto: Reinhold Frank Schulzentrum

Ein herzliches Dankeschön geht an den Geschäftsführer Stefan Mattes sowie das gesamte Team von Wimatec Mattes für ihre Bereitschaft und ihren Einsatz diesen Schweißkurs durchzuführen.

Erste-Hilfe-Kurs

Im Zuge der Radfahrausbildung in den 4. Klassen bietet das DRK (Kreisverband Sigmaringen e.V.) einen exklusiven Erste-Hilfe-Kurs mit 4 Unterrichtseinheiten für die 4er an. Denn sie sind nun Teilnehmer im Straßenverkehr und sollten auf Notfälle vorbereitet sein.

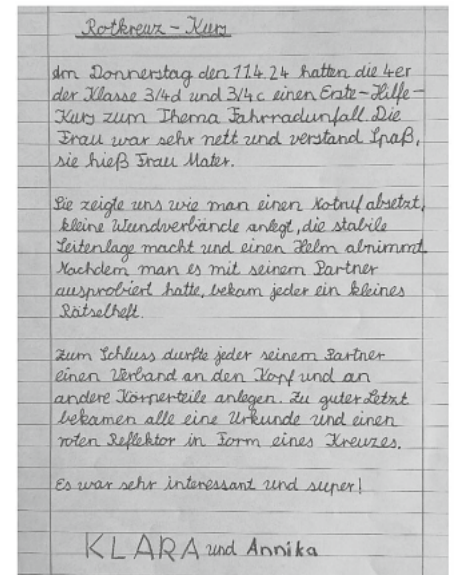


Foto: Reinhold-Frank-Schulzentrum

Inhalte dieses Kurses sind: Sicherheitsmaßnahmen, Auffinden einer Person, Atemkontrolle und Helmabnahme, Stabile Seitenlage, Notruf absetzen und Wundverbände anlegen.



Foto: Reinhold-Frank-Schulzentrum

Wir bedanken uns beim DRK und vor allem bei Frau Mater, die an drei Vormittagen hier an unserem Schulzentrum war.



Foto: Reinhold Frank Schulzentrum

Genauereres steht im Bericht von Annika und Klara J.

Für die Grundschule
D. Frey und K. Wetz

VEREINSNACHRICHTEN

Nachruf

Wir trauern um unsere langjährige Sängerin

Franziska Birkofer

Über 60 Jahre war sie dem Kirchenchor Einhart treu verbunden und setzte ihre Stimme zu Ehren Gottes und der Menschen ein.

Zwei Jahrzehnte erfüllte sie zuverlässig das Amt der Notenwartin. Mit ihrer humorvollen und freundlichen Art war sie ein geschätztes Mitglied unseres Chors.

Wir werden sie in liebevoller Erinnerung behalten.

Kirchenchor Einhart

Vorstand und alle Sängerinnen und Sänger

Einhart, im April 2024

Kuchen ist geplant. Für dieses Wochenende brauchen wir erneut eure Unterstützung, ein entsprechender Arbeitsplan folgt.

Am 30. April findet ab 19:00 Uhr wie gewohnt das Maibaumstellen mit der Schnellergilde und dem Musikverein statt.

Am 1. Mai lädt Sie die Dorfgemeinschaft Burgweiler herzlich zu einem Besuch ein. Ab 10.30 Uhr gibt es Maultaschen und leckere Seelen, ab 13.30 Uhr Kaffee und selbstgemachte Kuchen, ab 16.00 Uhr Seelen, Wurstsalat, Lumpensalat und Ochsenmaulsalat.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 1. Mai.

Im Namen der
Dorfgemeinschaft Burgweiler e.V.
Matthias Seitz
Vorstand

Deutsches Rotes Kreuz

Am kommenden Samstag, den 27.04.2024 ist die Altkleiderabgabe am DRK Heim von 10-12 Uhr wieder möglich.

Herzlichen Dank.
Bereitschaft Ostrach

Fanfarenzug Einhart

Ausschusssitzung

Die nächste Ausschusssitzung findet am Montag, 29. April, um 19.30 Uhr im Probelokal statt.

Wachspielen und Maiwanderung

Traditionell starten wir am 01. Mai um 6.00 Uhr mit unserem Wachspielen und Wecken der Einharder Bevölkerung. Nach einem leckeren Frühstück bei Familie Neipp, machen wir uns in diesem Jahr auf den Weg nach Ursendorf zum Sportplatz. Wie immer darf jeder sein Grillgut selbst mitbringen, für Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns auf hoffentlich schönes Wetter und viele Teilnehmer.

WIR SUCHEN DICH



Foto: Fanfarenzug Einhart

Caritasverband Sigmaringen/Meßkirch e.V.

Offener Mittagstisch in der Begegnungsstätte im ELO Ostrach

Montag	Dienstag
29.04.2024	30.04.2024
Maiscremesuppe i.g.	Spargelcreme-suppe i.g
Oberländer Currywurst S.i.g. Kartoffelecken	Asia-Nudelpfanne a1.c. mit Geflügelbrust- streifen
Ravioli Ratatouille a1. Tomatensoße i.g.	Blumenkohl mit Käseso- ße a1.g. Salzkartoffeln
Banane	Quarkdessert

Mittwoch	Donnerstag
01.05.2024	02.05.2024
Brühe mit Einlage 4.a1.i.	Gemüsecreme-suppe i.g.
Rinderbraten in Soße R.a1.i.g. Spargel- rahm-gemüse g.a1. Kartoffelgratin g.i.	Buntes Hühnerfrikassee a1.c.g. Reis
Spätzle a1.c.g.	Spätzle-Gemüsepfanne a1.i.c. Kräuterrahm a1.g.
Eisdessert g.	Himbeer-Pudding g.1.

Freitag	Samstag
03.05.2024	04.05.2024
Bärlauchcreme-suppe i.g.	
Eier in Senfsoße c.a1.i.g. Rahmspinat g. Püree g.	Linseneintopf mit Kartof- feln und Saiten i.2.3.9.
Kartoffelpuffer a1. Apfelmus	
Joghurtdessert g.	Frisches Obst

Sonntag	Begegnungsstätte
05.05.2024	Tel. 07585 9307313,
Brühe mit Einlage 4.a1.i.	Tellerpreis: 10,80 €,
Gefüllter Saumagen a1.c.i. Mischgemüse	Menüpreis 12,80 €
Spätzle a1.c.g.	Bitte um Bestellung am Vortag bis 11:00 Uhr.
Cremedessert g.	

Badenia Wangen

Maibaumstellen & Traditionelle Radausfahrt am 1. Mai

Liebe Wangener/-innen,
wir möchten Euch einladen zum **Maibaum-
stellen am Dienstag 30.04.2024 um 18:30
Uhr** mit anschließender Einkehr im Ratstüb-
le.

Unsere **traditionelle Maiausfahrt** startet
um **10:30 Uhr** am DGH in Wangen. Die dies-
jährige Tour führt uns nach Riedhausen zum
Mittagessen.

Gut gestärkt geht es dann weiter in die Dorf-
schänke Burgweiler und unserer Abschluss
wird wie gewohnt im Adler Jettkofen sein.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Die Vorstandschaft der Badenia Wangen e. V.

Dorfgemeinschaft Burgweiler e. V.

Ich erinnere zunächst an den Arbeitseinsatz
an der Dorfschänke am kommenden Sams-
tag, 27. April, um 9.00 Uhr.

Wir wollen die Spuren des Winters endgültig
beseitigen und unser Zelt vor der Schänke
aufbauen.

Bitte tragt euch in den Arbeitsplan für das
Maibaumstellen und unsere Bewirtung am
1. Mai ein bzw. teilt mit, wenn ihr einen
anderen oder einen zusätzlichen Dienst
gegenüber dem letzten Mal übernehmen
möchtet.

Weitere Ereignisse werfen ihre Schatten voraus:
am Wochenende 25./26. Mai ist der MGV
Windsbach auf Einladung der „Flotten
Grenzler“ in Burgweiler. Am Samstag soll
intern ein gemütlicher Abend in der Dorf-
schänke stattfinden. Am Sonntag gestaltet
der MGV den Gottesdienst mit, anschlie-
ßend gibt es einen Frühschoppen in und vor
der Dorfschänke mit musikalischen Beiträ-
gen. Auch ein Mittagstisch und Kaffee und

Komm einfach bei unserer Gesamtprobe vorbei, wir treffen uns immer freitags um 20.00 Uhr im Bürgerhaus in Einhart.

Termine

- 07. Juni: Ringprobe
- 14. Juni: Kameradschaftsabend
- 22. Juni: Sternmarsch Rosna
- 07. Juli: Festumzug in Mengen
- 13./14. Juli: Heimatfest Einhart
- 04. August: Schleppergeschicklichkeitsturnier
- 18. – 20. Okt.: Familien Hütte

www.fanfarezug-einhart.de

Viele Grüße
Eure Pressewartin

**Freiw. Feuerwehr
LG Laubbach**

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 26.04.2024 findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung um 20 Uhr im Gasthaus Schwanen in Unterweiler statt.

Hierzu laden wir Feuerwehrkameraden sowie Freund und Gönner recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Löschgruppenführers
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung
6. Grußwort der Gäste
7. Wünsche und Anträge

Mit kameradschaftlichem Gruß
Florian Burth, Löschgruppenführer

**Freiw. Feuerwehr
LG Levertswailer/Habsthal**

Maibaum stellen

Am Dienstag, den 30.04.2024 stellen wir den Maibaum um 17:00 Uhr am Kirchplatz in Levertswailer.

Hierzu laden wir ALLE recht herzlich ein. Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein am DGH statt, für Essen und Getränke ist gesorgt.

Löschgruppenführer, Patrick Weiß

Freiw. Feuerwehr Ostrach

Einladung zur Fahrzeugsegnung & zur Jahreshauptübung Löschzug Ostrach

Sehr geehrte Bevölkerung, hiermit darf ich Sie recht herzlich zur Segnung unseren neuen Anhänger und zur Jahreshauptübung des Löschzuges Ostrach, am Mittwoch 8.Mai um 18 Uhr einladen.

Die Segnung der Anhänger FW-Anhänger Transport und Notstromaggregat durch Pfarrer Huber findet im Hof der Zehntscheuer in der Rentamtstraße 1 statt.

Im Anschluss werden wir um 19 Uhr die Jahreshauptübung beim Anwesen Bronner in der Pfullendorfer Str. 5 abhalten.

Übungsannahme:

Durch einen technischen Defekt in der Heizungsanlage bricht ein Feuer im Hackschnitzzellager aus. Es wird der eintreffenden Wehr mitgeteilt, dass sich noch Personen im vorderen Teil des Gebäudes befinden. Es wird parallel eine Menschenrettung und Brandbekämpfung unter Atemschutz eingeleitet. Zur Unterstützung der Menschenrettung wird die Drehleiter aus Pfullendorf eingesetzt. Wir würden uns freuen, Sie bei unserer Jahreshauptübung begrüßen zu dürfen

Johannes Fularczyk
Kommandant

Fußballclub Ostrach

Nachtrag:

FC Ostrach I – TSV Sigdorf 2:3(1:2)

Tore Luca Senn und Mirko Schiemann

SGM FV Veringenstadt I - SGM FC Ostrach II/SV Hoßkirch ausgefallen

Vorschau:

SGM Rottenacker - FC Ostrach I
am Sonntag 28.04 um 15.00

FC Ostrach I – SGM TSV Ertingen
am Dienstag 30.04 um 19.00

SGM FV Veringenstadt I -
SGM FC Ostrach II/SV Hoßkirch
am Donnerstag 25.04 um 19.00

SGM SV Hoßkirch II/FC Ostrach III –
SGM TSV Scheer II
am Sonntag 28.04 um 13.15

SGM FC Ostrach II/SV Hoßkirch –
SGM TSV Scheer
am Sonntag 28.04 um 15.00

Fußballverein Weithart

Herren

So., 21.04.2024

SG Rulfingen / Weithart II –

SV Herbtingen II

verl.

SG Rulfingen / Weithart –

SV Herbtingen

verl.

Die beiden Heimspiele wurden wetterbedingt abgesagt und unter der Woche nachgeholt. Leider lagen die Ergebnisse zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Vorschau

So., 28.04.2024

FC Blochingen II -

SG Rulfingen / Weithart II

13:15 Uhr

FC Blochingen -

SG Rulfingen / Weithart

15:00 Uhr

Di., 30.04.2024

SG Rulfingen / Weithart II –

SG Altshausen / Ebenweiler III

18:30 Uhr

Do., 02.05.2024

SG Rulfingen / Weithart –

SG Altshausen / Ebenweiler II

18:30 Uhr

Damen

So., 21.04.2024

SG Frohnstetten / Stetten / Schweningen - FV Weithart abges.

Das Spiel der Damen wurde ebenfalls wetterbedingt abgesagt.

Vorschau

Sa., 27.04.2024

FV Weithart – SV Ölkofen

16:00 Uhr

Juniorinnen

B-Juniorinnen

Sa., 20.04.2024

SG Bad Saulgau / Weithart –

FV Bellenberg

4:2

C-Juniorinnen

So., 21.04.2024

SG Weithart / Bad Saulgau –

SG Baltringen II

abges.

Vorschau

B-Juniorinnen

Sa., 27.04.2024

SG AHP - SG Bad Saulgau /

Weithart

16:00 Uhr

Bezirkspokalfinale

Mi., 01.05.2024

SG Bad Saulgau / Weithart –

SV Granheim

12:45 Uhr

Spielort: Sportplatz in Sigdorf

C-Juniorinnen

So., 28.04.2024

SG Altheim -

SG Weithart / Bad Saulgau

11:00 Uhr

**Spielgemeinschaft FC O/ FV
Weithart/ SGM FG 2010 WRZ**

JUGENDABTEILUNG

Jugendversammlung

am Freitag, den 3. Mai 2024

Für die am Freitag, den 03.05.2024 um 19 Uhr im Clubraum stattfindende Jugendversammlung lade ich hiermit alle Jugendspieler, Jugendtrainer, Betreuer und Interessierte **herzlich** ein.

Besprechungspunkte

1. Sonstiges
2. Begrüßung
3. Bericht des Jugendleiters
4. Bericht der Jugendtrainer (soweit anwesend)
5. Bericht des Jugendsprechers
6. Wahl des Jugendleiters
7. Wahl des stellvertretenden Jugendleiters
8. Wahl des Jugendsprechers
9. Wahl des stellvertretenden Jugendsprechers

Nachtrag:

Bambini und F-Jugend: 1.Spieltag in Bad Saulgau mit den Teams der SGM Hoßkirch/Ostrach/Weithart am Samstag 20.04

Am Samstag spielten unsere Jüngsten mit zwei Mannschaften in Bad Saulgau. Trotz der kalten Temperaturen hatten unsere Kinder richtig Spaß und waren zudem wieder sehr erfolgreich. Am Samstag 27.04.24 findet der nächste Spieltag in Renhardsweiler statt.

E-Jugend

SGM Ostrach II – FC Inzigkofen II 5:3
SGM Ostrach I – FC Inzigkofen I 1:5
Am 20.04. hatte die E-Jugend ihren ersten Spieltag in der Rückrunde gegen Inzigkofen. Den Anfang machte die E2. Bereits von Beginn an machte die E2 offensiv Druck und ging durch das Tor von Maximilian Fritz in der 2. Minute in Führung. Das zweite Tor durch Gabriel Widmer in der 5. Minute wurde leider aberkannt. Nach 10. Minuten stand es 3:0 für Romy und unsere Jungs. Viele weitere Chancen fanden leider nicht den Weg ins gegnerische Tor. Unser Torwart Matthäus Geiger hatte einige 100%ige Chancen von Inzigkofen mit Bravour gehalten. Die Abwehrleistung unserer E2 war sehr gut und so gingen wir mit dem Ergebnis von 3:0 in die Halbzeitpause. Die zweite Halbzeit begann recht holprig, was der Gegner sich zu Nutze machte. Wir kamen jedoch wieder zurück ins Spiel und beendeten die Partie siegreich mit 5:3. Torschützen: 3x Maximilian Fritz 2x Gabriel Widmer

Im Anschluss an das Spiel der E2 folgte unsere E1. Im Gegensatz zur E2 kam die E1 in der ersten Halbzeit nicht recht ins Spiel. Der Gegner kontrollierte das Spiel in der ersten Halbzeit und nutzte die Chancen. Mit dem Ergebnis von 0:3 gingen Emma und unsere Jungs in die Halbzeitpause. In der zweiten Halbzeit war die Mannschaft wie ausgewechselt. In den ersten 15 Minuten dominierten wir das Spiel und der Gegner kam nicht aus der eigenen Hälfte raus. Es wurden sehr viele Torchancen rausgespielt, aber der Ball wollte einfach nicht ins gegnerische Tor. Am Ende mussten wir uns mit dem Endstand von 1:5 zufriedengeben. Torschützen: 1x Leon Kopp

D-Jugend

SGM FC Krauchenwies II – SGM Ostrach II 7:0
SGM Ostrach I – SGM FV Althausen 3:3
Tore: Max Hermann, Elian Stögbauer und ?

C-Jugend

SGM SG Altheim – SGM Ostrach II 2:4(1:3)
Den zweiten Sieg konnte die C2 in Allmendingen einfahren. Gegen einen guten Gegner hatte man am Ende knapp die Nase vorn. Tore: Samuel Metzger, 2 x Moritz Rieg und Henrik Huss

SGM Ostrach I – FV Bad Saulgau 2:0 (1:0)

Einen hochverdienter Erfolg für die C1 gegen einen Gegner, der nur unfair spielte, beleidigen und reklamieren konnte. Außenstehende konnten hier nur den Kopf schütteln. Schade das es im Jugendfußball immer wieder gibt. Tore: Timo Schokols und Tim Schmidt

B-Jugend

SV Weingarten II –
SGM FG WRZ/FC Ostrach 3:0

A-Jugend

SGM Ostrach – TSV Neu Ulm 2:0(1:0)
Ein überraschender, aber auch verdienter Heimerfolg für unsere A-Jugend. Mit einer starken kämpferischen Leistung konnte man den Tabellenzweiten erfolgreich niederringen. Tore: Luiz Schulz und Pedro Joel Wittge

Vorschau:

Bambini und F-Jugend
2. Spieltag in Renhardsweiler mit den Teams der SGM Hoßkirch/Ostrach/Weithart am Samstag 27.04

E-Jugend

SGM Ostrach II – FC Inzigkofen II am Samstag 20.04 um 10.00 Uhr
SGM Ostrach I – FC Inzigkofen I am Samstag 20.04 um 11.00 Uhr

D-Jugend

SGM Ostrach II – SGM Hettingen II am Samstag 27.04 um 10.45 Uhr
SGM Unlingen I - SGM Ostrach I am Samstag 27.04 um 11.00 Uhr

C-Jugend

SGM Ostrach/WRZ II – SGM Bad Buchau II am Samstag 27.04 um 12.00 Uhr
SGM Hohentengen I - SGM Ostrach/WRZ I am Samstag 27.04 um 13.30 Uhr

Jetzt schon vormerken:

Endspiel im Bezirkspokal in Sigmaringendorf am 01.05.2024 um 10.30 Uhr
SGM Ostrach/WRZ I – SGM Binzwangen I

B-Jugend

SGM FG WRZ/FC Ostrach – SV Maierhöfen am Sonntag 28.04 um 15.00 Uhr

A-Jugend

SGM JF Langenau - SGM Ostrach am Samstag 27.04 um 17.00 Uhr

Handels- und Gewerbeverein Ostrach 1898

Liebe HGV-Mitglieder,

der nächste Unternehmertreff findet am Donnerstag, den 02.05.2024, 19:30 Uhr in der Alten Mühle, Waldbeuren statt.

Wir erhalten dieses Mal zu einem Austausch Besuch von Fr. Klotz (Wirtschaftsförderung der Gemeinde Ostrach).

Freundliche Grüße
Thomas Mogg, Schriftführer

Hütten- und Narrenverein Jettkofen



1. Mai in Jettkofen

Liebe Jettkoferinnen und Jettkofer

Wir möchten EUCH einladen zum: Maibaumkranzen, am Samstag, 27.04.2024 um 14:00 Uhr, im DGH (Bitte bringt Handschuhe, Gartenschere und gute Laune mit)
Maibaumstellen, am Dienstag, 30.04.2024 um 18:30 Uhr am DGH.
Radtour zum Maifest nach Riedhausen, Mittwoch, 01.05.2024
Treffpunkt 10:00 Uhr am DGH.

Wir freuen uns auf Euch!

Die Vorstandschaft
des Hütten - und Narrenvereins

Jahrgang

Jahrgang 1944

Nächster Treff ist am Freitag, den 26.04.2024 um 19 Uhr im Gasthaus Löwen in Königseggwald (Nebenzimmer)

Freundlichste Grüße bis dahin
Alwin

Jahrgang 1954

Betrifft: 70 er Fest !

Wer hat Interesse an einer Organisation ?
Zu einer ersten Zusammenkunft treffen wir uns am Freitag, 26.04.2024 um 19 Uhr im Gasthaus Schwanen Unterweiler.

gez. Reinhold Kober

Gesangsverein Weithart e.V.

Gesangsverein Weithart ehrt verdiente Sängerinnen und Sänger

Mit dem Lied „Singen gibt dem Leben Sinn“ eröffnete der Gesangsverein Weithart seine Jahreshauptversammlung im Zunftheim in Einhart.

Vorstand Siegfried Kugler begrüßte besonders den neuen Dirigenten Pedro Jiménez Laux, sowie den Ortsvorsteher Elmar Müller aus den Weithartgemeinden.

Es folgten die Berichte des Vorstandes und des Kassiers. Durch das vorzeitige Ausscheiden der Schriftführerin Claudia Rothmund wurde der bereits fertig geschriebene Jahresbericht durch Anton Strobel vorgetragen. Der neue Dirigent Pedro Jiménez Laux konnte seinen ersten Bericht über seine neue Aufgabe im Verein, welche er seit März 2023 ausübt, vortragen und hatte auch einige Geschenke zu verteilen.



Foto: Gesangsverein Weithart

Laut Tagesordnung standen auch Neuwahlen auf dem Programm. Die Wahlen wurden von Ortsvorsteher Elmar Müller vorgenommen. Diese ergaben folgende Ergebnisse: 1. Vorstand Siegfried Kugler, 2. Vorstand Maria Schöb, Kassier Konrad Stark, Schriftführer Anton Strobel, Notenwartin Christa Kugler, Beisitzer Walter Kugler.

Nun folgte der Punkt Ehrungen: Für vollen und fast vollen Probenbesuch bekamen acht Mitglieder des Vereins jeweils ein Präsent überreicht. Bereits seit 10 Jahren singen im Gesangsverein Weithart drei ehemalige Sängerinnen und Sänger aus dem früheren gemischten Ostracher Chor. Dies sind Margitta Bosch, Johanna Halder und Erich Scholter (alle aus Wangen). Sie erhielten Blumen und ein Weinpräsent.

**Katholisches Pfarramt****Hauptstr. 23****88356 Ostrach**

Telefon 07585/92 470 – 10

Fax 07585/92 470 – 11

Pfr. Huber 07585/92 470 – 12

(täglich außer montags)

GRef. Gnannt 07585/38 12

Mail pfarramt@kath-ostrachtal.de

Web www.kath-ostrachtal.de

Pfarrbüro Mo.: geschlossen

Di.: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Mi.: 08:00 - 12:00 Uhr

Do.: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

KW 17**Donnerstag, 25. April 2024**

Durch meinen Vornamen bin ich mit dem schweizerischen Kloster Maria Einsiedeln verbunden. Immer wieder zieht es mich dorthin. Ich erinnere mich an die Zeit von Corona. Zu dieser Zeit begann die Abtei mit dem Livestream. Und so konnte ich die Gebetszeiten am Morgen (Laudes) am Abend (Vesper) und das Nachtgebet (Komplet) mit den Mönchen in der Abtei am Schreibtisch mitbeten. Ebenso die Heilige Messe, die ja bei uns nicht gefeiert werden konnte. Corona ist vorbei. Aber der Livestream ist geblieben, die besondere Verbundenheit mit Einsiedeln, den Mönchen, Meinrad und Maria. Im 15. Kapitel führt der Evangelist Johannes ein schönes Bildwort Jesu ein (Joh. 15,1—8). Ich bin der Weinstock. Ihr seid die Reben. Es betont die Verbundenheit, die Verbindung Jesu mit den Menschen, die Verbindung der Menschen mit Jesus. Wie die Verbindung mit dem schweizerischen Kloster mir gut tut - es ist wie ein heimkommen – so tut die Verbindung mit Jesus gut. Auch wenn es eine andere Verbindung ist, wie es besonders die Ostergeschichte mit Thomas demonstriert. Joh. 20,19-31. „Selig die nicht sehen und doch glauben“.

Die Grundlage der Verbindung ist die Liebe. Und so wird immer wieder dieses Evangelium und die nachfolgenden Verse bei Hochzeiten gewählt. Die Verbindung zweier, manchmal so unterschiedlicher Menschen. Das Bild vom Weinstock, ein schönes Bild. Auch für die Kirche. Nur so und nur so kann Kirche sein, in der Verbindung mit Jesus. Bei allen Strukturfragen die uns in Beschlag nehmen und beschäftigen, ist das wichtig. Das tragende Fundament für die Kirche. In Verbindung mit Jesus. Nicht zuerst im Livestream, sondern live!! Übrigens!! Der Winzer ist Gott selbst.

Gott lasse seine Hoffnung in dir blühen,
damit du deinen Weg aufrecht und
entschlossen gehen kannst.

Gott lasse seine Liebe in dir blühen,
damit du andere trägst und selbst getragen
wirst.

Gott lasse seine Freude in dir blühen,
damit immer wieder ein Lachen deinen Alltag
verzaubert.

Gott lasse seinen Frieden in dir blühen,
damit du Ruhe findest und anderen die Hände
reichen kannst

Maximilian Huber, Pfr.

Gottesdienstordnung für die Seelsorgeeinheit Ostrachtal

Ausgabe KW 17

Samstag, 27. April 2024

18:30 Levertsw. Eucharistiefeier für Arthur Osswald

Sonntag, 28. April 2024

09:00 Magenb. Eucharistiefeier für Familie Senn und Widemann, Anna Fiederer und verstorbene Angehörige
DGH

10:30 Ostrach Familiengottesdienst als Dankmesse der Kommunionfamilien für Franz Knoll und verstorbene Angehörige, Franz und Karoline König und verstorbene Angehörige, Adolf Kirsch, Karl Reisch, Edith und Herbert Dudenhöffer, Albert und Elisabeth Egler und verstorbene Angehörige

14:00 Burgw. Tauffeier mit Taufe des Kindes Rosa Birkhofer

Dienstag, 30. April 2024

18:30 Einhart Eucharistiefeier

Mittwoch, 01. Mai 2024

18:30 Ostrach Eucharistiefeier und Eröffnung der Maiandacht

Donnerstag, 02. Mai 2024

18:30 Levertsw. Eucharistiefeier

Freitag, 03. Mai 2024

15:00 Ostrach Rosenkranz

18:30 Lausheim Eucharistiefeier

Samstag, 04. Mai 2024

18:30 Bachh. Eucharistiefeier für Marie-Luise Heinzler, Claudia Dilger, Otto Knoll

Sonntag, 05. Mai 2024

09:00 Burgw. Eucharistiefeier für Anneliese und Friedrich Huber, Rita Lohr, Hildegard Hiestand und verstorbene Angehörige

10:30 Rosna Eucharistiefeier

14:00 Ostrach Tauffeier mit Taufe der Kinder Marlena Schädler und Leo Strahl

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.kath-ostrachtal.de



Wir gedenken der Toten dieser Woche

2011	Josef Gittinger (81)	Ostrach
2012	Meinrad Oberfell (74)	Ostrach
2018	Albert Längle (87)	Bachhaupten
2022	Edith Dudenhöffer (76)	Ostrach
2023	Wolfgang Baur (78)	Wangen
2005	Johann Block (94)	Ostrach
2007	Rainer Flickinger (51)	Ochsenbach
2015	Karolina Kramer (94)	Spöck/Wald
2016	Nikolaus Schatt (82)	Ostrach
2018	Ursula Wuhrer (82)	Ostrach
2020	Barbara Kuom (85)	Ostrach
2022	Linus Dicht (90)	Unterweiler
2016	Karl Reisch (64)	Ostrach
2006	Alfons Krall (88)	Ostrach
2014	Marie-Luise Heinzler (66)	Eschendorf
2021	Walter Müller (67)	Jettkofen
2007	Anton Butscher (82)	Tafertsweiler
2012	Hildegard Rundel (81)	Einhart
2016	Pfarrer i.R. Karl Göggel (82)	Sig./Gam.
2019	Lidia Bartsch (95)	Ostrach
2006	Bernhardine Lehleiter (76)	Ostrach
2004	Eugenie Reisch (89)	Waldbeuren
2008	Josef Kugler (73)	Ostrach
2012	Eduard Münsch (87)	Ostrach
2019	Renate Wild (84)	Ostrach
2021	Michael Heim-Welsch (31)	Levertsweiler
2021	Michael Schlegel (41)	Einhart
2022	Norbert Frey (88)	Burgw./Zwief.

Frauengemeinschaft Burgweiler

Zu unserer Maiandacht am 8. Mai um 14 Uhr laden wir herzlich in die St. Blasius Kirche in Burgweiler ein.

Im Anschluss sind alle in der Burgweiler Dorfschänke zu Kaffee und Kuchen willkommen.

Liebe Grüße- das Team der Frauengemeinschaft



Kloster Habsthal
 Adresse: Klosterstr. 11,
 88356 Ostrach-Habsthal
 Tel. Kloster 07585/656
 P.Pius 07585/7879104
 Fax: 07585/935845
 Web: www.kloster-habsthal.de

Sonntag, den 28. April 2024 – 5. Sonntag in der Osterzeit

10.30 Eucharistiefeier für Reinhold und Kurt Waldruff.

Freitag, den 03. Mai 2024 / Herz-Jesu-Freitag

19.30 Eucharistiefeier für Carl Baur.

In der Klosterkirche St. Stephan

Sonntag, den 05. Mai 2024 – 6. Sonntag der Osterzeit

10.30 Eucharistiefeier für Carl Baur.

14.00 Uhr Maiandacht – gestaltet vom „LandFrauenchor Biberach-Sigmaringen“.

Unseren nächsten



Sonntag, dem 28. April um 10.30 Uhr

in der Ostracher Pfarrkirche
 St. Pankratius als Dankmesse
 der Kommunionfamilien
 und der ganzen Seelsorgeeinheit.

In diesem Gottesdienst werden die
Andachtsgegenstände gesegnet,
 welche die Kommunionkinder zu ihrem
 Festtag geschenkt bekommen haben.

Alle sind herzlich willkommen!

CARITASGEMEINSCHAFT OSTRACHTAL

> Helferkreis kirchlich-sozialer Dienste <



Danke und Vergelts Gott

sagen wir den Mitarbeiterinnen und dem
 Mitarbeiter vom Helferkreis BESUCHSDIENST
 GEMEINDE für die großzügigen Spenden.
 Insgesamt kamen

EURO 400,00

zusammen für die vielfältigen Aufgaben der
 CGO.

Allen Spendern sagen wir für diese
 Unterstützung Danke und Vergelts Gott!

Das Kuratorium der
 Caritasgemeinschaft Ostrachtal (CGO)

K. Rundel

„Bruder-Klaus-Kapelle“ Ulrikafest mit feierlicher hl. Messe!

Am Mittwoch, den 8. Mai 2024 findet abends um
 19.30 Uhr zum Gedenktag der seligen Schwester
 Ulrika Nisch aus Kloster Hegne, an der Bruder-
 Klaus-Kapelle, bei Rosna am Waldesrand
 gelegen, eine feierliche hl. Messe zu Ehren der
 Gottesmutter Maria, mit Predigt von Dekan Kurt
 Susak aus Davos/Schweiz, statt.
 Gesanglich umrahmt wird die Feierstunde vom
 Liederkranz aus Marbach.

Bereits um 19.00 Uhr beginnt der Abend mit
 einer Bittprozession von der Pfarrkirche St.
 Michael in Rosna, die dann zur hl. Messfeier an
 der Bruder-Klaus-Kapelle führt.

Hierzu wird herzlich eingeladen.

Hl. Erstkommunion 2024



(Foto: Klara Mahlenbrey)



(Foto: Klara Mahlenbrey)

CARITASGEMEINSCHAFT OSTRACHTAL

>Helferkreis kirchlich-sozialer Dienste<



MITEINANDER ESSEN - EINANDER BEGEGNEN

Eine Aktion
der Caritasgemeinschaft
und des Elisabethenhauses

EINLADUNG

Sie sitzen alleine am Mittagstisch?

Sie würden gerne einmal zusammen mit anderen Menschen essen?

Sie möchten gerne mit anderen ins Gespräch kommen?

Dann ist unsere Aktion etwas für SIE!

Wir laden Sie herzlich ein zum gemeinsamen Mittagstisch für

Dienstag, 7. Mai 2024

ab 12.00 Uhr in die Begegnungsstätte des Elisabethenhauses.

Kostenbeitrag: **nach eigenem Ermessen**

Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem fröhlichen Miteinander zur Mittagszeit!

Wir würden uns über eine rege Inanspruchnahme dieses Angebotes freuen.

Caritasgemeinschaft Ostrachtal & Elisabethenhaus Ostrach

Pressemitteilung des Caritasverbands für das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch e.V.

Energiearmutsfonds der Erzdiözese Freiburg unterstützt weiterhin bei Not durch Energiekosten

Über den Caritasverband Sigmaringen kann die Unterstützung erhalten werden

Die Erzdiözese Freiburg hat zu Beginn des Jahres 2023 einen Fonds aufgelegt, durch den Personen unterstützt werden können, die durch hohe Energienachzahlungen in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Beim Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch e.V. stehen diese Mittel aus diesem Fonds zur Verfügung.

Im Jahr 2023 und auch bereits in 2024 haben u.a. Alleinerziehende, kinderreiche Familien, Rentnerinnen und Rentner und andere Personen diese Unterstützung in Anspruch genommen.

Möglich ist eine einmalige Unterstützung, indem die Endabrechnung des Energieversorgers aus Mitteln dieses Fonds direkt an den Energieversorger überwiesen wird. Personen, die Grundsicherung oder Bürgergeld erhalten, können dann berücksichtigt werden, wenn die Unterstützung durch staatliche Leistungen nicht ausreicht.

Die zur Verfügung stehenden Mittel sind die zusätzlichen Kirchensteuereinnahmen, die den Diözesen durch die gesetzliche Energiepreispauschale in 2022 zugeflossen sind. Hiermit wurde von der Erzdiözese Freiburg ein Fond eingerichtet, um neue Armut durch die Energiekrise zu verhindern. Deshalb sollen die Mittel aus dem Fond bevorzugt zur Unterstützung von Menschen in Energienotlagen eingesetzt werden.

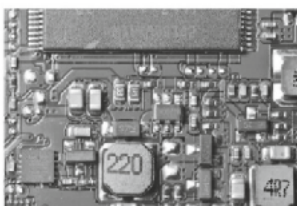
Die Beratungsstellen des Caritasverbands Sigmaringen in Sigmaringen (Fidelisstraße 1) und Meßkirch (Caritasbüro Meßkirch, Stockacher Str. 26/1) sind für Anfragen da. Begrenzt ist das Einzugsgebiet auf das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch. Gleiche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es auch in den angrenzenden Dekanaten wie zum Beispiel im Dekanat Biberach-Saulgau über den dortigen Caritasverband.

Gemeinsam unterwegs!

Erwachsenen-
bildung
der Evangelischen
Kirchengemeinde
Ostrach

Bildungswerk
der Römisch - Katholischen
Kirchengemeinde Ostrachtal

„Künstliche Intelligenz (KI) - Was kommt da auf uns zu?“



Pfarrer Michael Jung ist kein „KI-Experte“, aber interessierter Anwender, Beobachter und kritisch-konstruktiver philosophisch-theologischer Begleiter dieser Entwicklungen. Er stellt manche Anwendungen praktisch vor und kommt mit uns über die Gefahren und Chancen ins Gespräch, jenseits von Schwarzmalerei auf der einen und kritikloser Technik-Faszination auf der anderen Seite.



mit: Pfarrer Michael Jung, Ostrach
am: **25.4.2024, 19:30 Uhr**
im: **Pfarrheim Ostrach**

Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten

1973 -
2023
Das **b**
50

kath-ostrachtal.de/bildungswerk

Bildungswerk
der römisch - katholischen
Kirchengemeinde Ostrachtal

BILDUNGSWERK informiert

MARIANNE SCHÄTZLE



Der Termin muss verschoben werden
auf Februar 2025. Bereits gekaufte
Karten können bei AVIA Tankstelle
zurück gegeben werden.

Sa, **11. Mai 2024** Beginn: 19:30 Uhr
Einlass: 19:00 Uhr

Pfarrheim Ostrach

Vorverkauf: AVIA Tankstelle Egler Ostrach

Kartenreservierung per Mail: thanner-bruno@t-online.de

Eintritt VVK 12.- €, Abendkasse 14.- €

Das **b** 1973 -
2023
50

kath-ostrachtal.de/bildungswerk

Bildungswerk
der römisch - katholischen
Kirchengemeinde Ostrachtal

BILDUNGSWERK informiert

Das Highlight im April



Die aus dem Fernsehen bekannte Kultband
nimmt uns mit den Schlagern der 50er und 60er Jahre
auf einen Ausflug in die Teenagerjahre der Republik mit.

Samstag, 27. April 2024

Beginn: 20 Uhr, Einlass 19:30 Uhr

Buchbühlhalle Ostrach

mit Cocktail-Bar

Vorverkauf: AVIA Tankstelle Egler Ostrach

Kartenreservierung per Mail: thanner-bruno@t-online.de

Eintritt VVK 25.- €, Abendkasse 28.- €

seit
1973
b

präsentiert von **BILDUNGSWERK**

Evangelische Kirchengemeinde Ostrach



Evangelisches Pfarramt Ostrach
Pfarrer Michael Jung
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3, 88356 Ostrach

Telefon 07585 2315, Fax 07585 3240
E-Mail: pfarramt.ostrach@elkw.de
Homepage: www.ostrach-evangelisch.de

Terminvereinbarungen mit Pfr. Jung sind
jederzeit via Telefon oder Email möglich

Präsenzzeiten im Pfarramts-Sekretariat

Dienstags 09:00 – 10:00 Uhr

Mittwochs 14:00 – 15:00 Uhr

Email: sekretariat.ostrach@elkw.de



Termine:

Donnerstag, 25. April

MS- Heim Ostrach

15:30 Uhr **Gottesdienst** (Pfr. Jung)

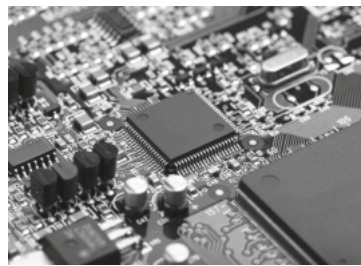
Katholisches Pfarrheim Ostrach

19:30 Uhr **Vortrag + Gespräch zum Thema:**

"Künstliche Intelligenz – was kommt da auf uns zu?"

mit Pfarrer Jung

Pfarrer Michael Jung ist kein „KI-Experte“, aber interessierter Anwender, Beobachter und kritisch-konstruktiver philosophisch-theologischer Begleiter dieser Entwicklungen.



Er stellt manche Anwendungen praktisch vor und kommt mit uns über die Gefahren und Chancen ins Gespräch, jenseits von Schwarzmalerei auf der einen und kritikloser Technik-Faszination auf der anderen Seite. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Sonntag, 28. April

Evangelische Christuskirche

10:00 Uhr **Gottesdienst mit Konfi- Abendmahl**

Samstag, 4. Mai

Evangelische Christuskirche

14:00 Uhr **Konfirmations- Gottesdienst I** (Pfr. Jung)

Konfirmiert werden: Yanic Klein
David Knäpple
Lois-René Merkle
Max Schube
Michelle Schuster

(Die Kollekte ist für das Weltmissionsprojekt Nr. 4 bestimmt - ein Projekt, das Maßnahmen ergreift, um Kinder in Sambia vor Gewalt, Missbrauch und Ausbeutung zu schützen.)

Sonntag, 5. Mai

Evangelische Christuskirche

10:00 Uhr **Konfirmations- Gottesdienst II** (Pfr. Jung)

Konfirmiert werden: Lena Fritz
Mia Herzog
Elisa Link
Julian Wurst
Denis Weber

(Die Kollekte ist für das Weltmissionsprojekt Nr. 4 bestimmt.)

Vorschau:

u.a. mit einem christlichen Zauberer. Tommy Bright verknüpft sehenswerte Zauberkunst mit der hörenswerten Botschaft von Jesus Christus. Weitere Infos unter www.oberschwabentag.de.

Zusätzlich erhielt Margitta Bosch für 40 Jahre aktives Singen innerhalb des Chorverbandes die Ehrennadel in Silber vom Chorverband Zollernalb-Sigmaringen. Für bereits 45 Jahre Mitgliedschaft im Gesangsverein Weithart erhielt der Vorstand Siegfried Kugler ein Weinpräsent von Maria Schöb überreicht. Nicht nur mit seiner Tenorstimme hat Siegfried Kugler den Verein unterstützt, sondern mit viel Engagement seit Jahrzehnten in unterschiedlichen Vorstandsämtern gestärkt und unterstützt. Es gab auch noch Steigerungen mitzuteilen. Für nicht weniger als 55 Jahre aktive Mitgliedschaft konnte der Tenorsänger Walter Kugler durch den Vorstand mit einem Präsent geehrt werden. Auch er ist seit Jahrzehnten in der Vorstandschaft tätig. Das war aber noch nicht alles, es geht noch weiter. Für 60 Jahre singen, sei es im gemischten oder auch Männerchor konnte Hans Wiedemann aus Aftholderberg geehrt werden. Er singt derzeit in drei verschiedenen Chören und unterstützt den Gesangsverein Weithart seit 17 Jahren mit seiner Tenorstimme. Seine verdiente Ehrennadel erhält er vom Chorverband Hegau-Bodensee. Er konnte leider an diesem Abend nicht anwesend sein und bekommt vom Verein in der nächsten Probe ein Präsent. OV Elmar Müller bedankte sich für die öffentlichen Auftritte und gratuliert allen Neugewählten. Von der Narrenzunft Einhart gratulierte Roland Stadtmüller ebenfalls allen Gewählten und wünschte dem Verein für die Zukunft alles Gute. Mit aufmunternden Worten vom Vorstand Siegfried Kugler und dem Lied „Jetzt und heute leben“ konnte die Versammlung beendet werden.

Musikverein Burgweiler

PROBENTERMINE

Die **JuKa BuDe** probt am **Donnerstag, 25.04.** in Denkingen in der Andelsbachhalle. Zum Einspielen für das Konzert trifft sich die JuKa am **Sonntag, 28.04.2024** um **16 Uhr** ebenfalls in der Andelsbachhalle. Der Musikverein Denkingen e.V. und die JuKa BuDe laden alle zum Jahreskonzert in die Andelsbachhalle ein. Das Konzert beginnt am 28.04.2024 um 18 Uhr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die **aktive Kapelle** hat ihre nächste Probe am **Freitag, 26.04.** um **20 Uhr**.

RÜCKBLICK METALLSCHROTTSAMMLUNG

Ein herzliches **DANKE** gilt allen Spendern jeglicher Art von Metallschrott! Außerdem bedanken wir uns bei all denjenigen, die Arbeitsgeräte, Menpower, Verpflegung und mit guter Laune zum Gelingen unserer Aktion beigetragen haben!

TERMINVORSCHAU AKTIVE

Sonntag, 28.04.2024 „Musik im Zug“: Treffpunkt um 10.15 Uhr am Bahnhof in Burgweiler, Abfahrt um 10.26 Uhr mit der Räuber-/ Bürgerbahn Richtung Altshausen. Um 12.53 Uhr werden wir wieder nach Burgweiler zurückkehren. Anschließend lassen

wir den Vormittag in gemütlicher Runde in der Alten Mühle ausklingen. *Wir laden alle Fans des MV Burgweiler ein, mit uns einen musikalischen Tag bei „Musik im Zug“ zu genießen. Den Tag beenden wir mit dem Jahreskonzert des MV Denkingen e. V.*

Dienstag, 30.04.2024 Maibaumstellen Burgweiler: Treffpunkt am Dorfplatz – die Uhrzeit wird noch in der Probe bekannt gegeben

Mittwoch, 01.05.2024 Bierfest Göggingen: Spielzeit 11 Uhr bis 14 Uhr

Dieses Jahr können wir nicht wie gewohnt bei Sonnenaufgang den Mai musikalisch einläuten. Durch unseren Auftritt in Göggingen findet das „Spiel in den Mai“ nicht statt. Wir freuen uns aber sehr, mit einem kühlen Getränk auf dem Gögginger Bierfest mit unseren Fans auf den Mai anzustoßen.

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG
im Musikverein Burgweiler e.V.

MUSIK BEGEISTERT DICH?
Dann komm zum Musikverein Burgweiler in die musikalische Früherziehung!

UNSER ANGEBOT

ab 4 Jahren:
erste Berührung mit Musik durch Singen, Bewegung und Musiklehre
freitags, 16:00 - 16:45

ab 4/5 Jahren:
Erleben von Rhythmik und Melodie
montags, 15:00 - 15:45

ab 6 Jahren oder der 1. Klasse:
Erstes Kennenlernen eines Instrumentes: die Blockflöte
donnerstags ab 16:00

ab der 2. Klasse:
Vertiefen des bereits Gelernten an der Blockflöte
donnerstags ab 16:00

Anmeldung und Infos unter
vorstand-mvburgweiler@web.de

Musikverein
BURGWEILER

Foto: Musikverein Burgweiler

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

Musik begeistert dich? Dann komme zu uns, dem Musikverein Burgweiler e.V., in die **musikalische Früherziehung**, denn nach den Sommerferien (September 2024) starten unsere neuen Kurse.

Unser Angebot baut aufeinander auf und hält für jedes Alter etwas bereit. Kinder, die **vier Jahre** alt sind, machen in der **Flohkiste** erste Erfahrungen mit Singen und Sprechen, Bewegung und Tanz. Außerdem schulen die Kinder hier ihre musikalische Wahrnehmung und lernen erste Instrumente kennen. Musikbegeisterte, die **fünf Jahre** alt sind, bauen ihr Wissen in der **Rasselbande** aus. Erste Noten werden erlernt und praktisch mit Orff-Instrumenten (besonders dem Glockenspiel) spielerisch erlernt. Sobald die Kinder in der **ersten Klasse**, bzw. **sechs Jahre** alt sind, lernen sie ihr eigenes erstes Instrument bei den **Flötenspatzen**: die Blockflöte. Dabei wird der Fokus auf das spielerische Lernen gelegt.

Im zweiten Jahr (Kinder in der **zweiten Klasse**) vertiefen die Kinder ihr Theoriewissen mit der Blockflöte bei den **Störchen**, sodass sie dann mit Beginn der dritten Klasse ein

Blas- oder Schlaginstrument erlernen können.

Grundsätzlich ist mit dem entsprechenden Alter auch ein sofortiger Einstieg an der Blockflöte möglich. Der vorherige Besuch der Flohkiste und Rasselbande ist zwar empfehlenswert, jedoch nicht zwingend erforderlich.

Interessierte Kinder und Eltern melden sich bei **Judith Lohr** unter **vorstand-mvburgweiler@web.de**.

Musikalische Grüße
Eure Vorstandschaft

Juka Ostrachtal



Blärschule & Jugend Ostrachtal

Die **nächste Probe** des **Vorstufenorchesters** findet am **Freitag, 26.04.**, um **18:00 Uhr** im **Probeklokal** in **Rosna** statt.

Die **JuKa** probt wieder am **Dienstag, 30.04.**, um **19:00 Uhr** in **Ostrach** im **Probeklokal**.
Das Jugend-Team Ostrachtal

Musikverein Weithart

Nächste Probe

Unsere nächste Probe halten wir am **Freitag, 26.04.**, um **20:00 Uhr** im Probeklokal ab.

Maispielen in den Weithart-Gemeinden

Am 1. Mai möchten wir in den Weithart-Gemeinden wieder musikalisch den Frühling einleiten. Hierzu treffen wir uns um 5:50 Uhr an den jeweiligen Startpunkten. Die Einteilung wird noch rechtzeitig über den Buschfunk bekanntgegeben.

Eichenfuhr in Siselen

Vom 3.-5. Mai geht es für uns nach Siselen/Schweiz zur Eichenfuhr. Wir freuen uns auf ein buntes Festprogramm bei unseren Schweizer Musikkameraden und den gemeinsamen Frühschoppen und Umzug mit der MG Siselen am Sonntag. Abfahrtszeiten und weitere Infos gibt's in der Probe!

Das Vorstands-Team mit Dirigent & Team der Blärschule

NABU

Mauersegler brauchen Hilfe

Mauersegler werden oft mit den Schwalben verwechselt. Sie sind jedoch nicht mit ihnen verwandt, etwas größer, durchgehend schwarzbraun und mit etwas längeren, sichelförmigen Flügeln ebenfalls als flinke Insektenjäger am Himmel zu beobachten. Besonders beeindruckend ist, wenn sie in kleinen Trupps in rasantem Flug und mit schrillen Rufen dicht an den Häusern entlang streichen, in denen sie ihre Nester haben. Leider ist dieses interessante Naturschauspiel immer seltener zu beobachten. Mauersegler kommen Anfang Mai aus ihrem Winterquartier und verlassen uns, wenn die

Jungen flügge sind Mitte August. Sie brüten in Mauerholräumen und hinter Luken in der Dachschalung an vorwiegend höheren Gebäuden. Diese Möglichkeiten gibt es für sie zusehends weniger. Alte Häuser werden abgerissen oder beim Sanieren wird alles zu gemacht. An Neubauten ist gleich alles dicht. Dabei könnten gerade Bauherren und Architekten diesen interessanten Vögeln mit einfachen Mitteln helfen. Mit etwas Toleranz würde man ein kleines waagrechtes 6x3 cm großes Loch in der Holzschalung oder der Mauer nicht als Schönheitsfehler sehen. Schon beim Bau des Hauses könnte man einen speziellen Nist-Blockstein mit einbauen und bis auf das Einflugloch mit überputzen. Noch einfacher ist es, einen speziellen Nistkasten an geeigneter Stelle am Haus anzubringen. Mauersegler hinterlassen keinen Schmutz. Sie kleben auf dem Höhlenboden mit ihrem Speichel und mit Material, das sie im Flug aufnehmen, einen kreisrunden, flachen Rand damit die Eier nicht wegröllen und tragen kaum Nistmaterial ein. Den Kot der Jungen tragen die Altvögel weit weg. Es ist daher keine Reinigung oder ein Kotbrett notwendig.

Wer den interessanten Vögeln helfen möchte, findet beim NABU Mengen Scheer Hohentengen Ostrach nicht nur entsprechende Beratung und Bauanleitungen zum Selberbauen der Nistkästen, sondern auch fertige Nisthilfen oder auch Einbausteine. Werner Löw steht dafür gerne Freitags von 15 bis 18 Uhr und Samstags von 10 bis 12 Uhr in Ennetach, Scheererstraße 27 zur Verfügung. Termine außer dieser Zeit können unter 07572 767439 oder werner.loew@freenet.de vereinbart werden.

Narrenzunft Bauzemeckzunft Ostrach

Wichtig:

Es ist wieder soweit. Traditionell werden wir wieder unseren Maibaum auf dem Herbert-Barth-Platz stellen, und benötigen hierfür viele, viele Kranzer/-innen, damit unser Baum wieder schön geschmückt werden kann. Dies ist ein Aufruf an alle die sich hierfür berufen fühlen diese Tradition so wahr, und uns unterstützen möchten.

Wir treffen uns am Freitag, den 26.04.2023 um 14:00 Uhr im Betriebshof der Fa. Rundel & Co.GmbH

Krumme Äcker 1 / 88356 Ostrach, getreu dem Motto „viele Hände schnelles Ende“.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf euch!

Narrenzunft Burgnarren Burgweiler

Einladung zur Generalversammlung

Mittwoch, 08.05.2024 um 20 Uhr
Dorfschänke Burgweiler

Zu unserer diesjährigen Generalversammlung laden wir alle aktiven Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht 1. Vorstand
3. Bericht des Chronisten
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Wünsche, Ideen, Anregungen

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich die gesamte Vorstandschaft. Wer verhindert ist, muss eine kurze Rückinformation per Mail, WhatsApp oder Telefon geben.

Die Vorstandschaft

Narrenzunft Burrenweible-Zunft Einhart

Liebe Mitglieder der Burrenweible Zunft, am **1.Mai** starten wir um **09:30 Uhr** am DGH in Einhart zu unserer alljährlichen Wanderung im Umland von Einhart.

Nach unserer Rückkehr werden wir am DGH zum Grillen einkehren, um dort den Tag bei Spiel und Spaß weiter gemeinsam zu verbringen.

Falls nicht bereits angemeldet, noch schnell **Anmelden bis zum 26.04** bei Ralf Oberkamm.

Auf eine rege Teilnahme freut sich der Narrenrat!

Sportfischerverein Ostrachtal



Foto: Sportfischerverein Ostrachtal e.V.

Turnverein Ostrach

TVO Vereinsnachrichten:

Aktiv bleiben im Alter – Bewegung hält fit und gesund

Wir starten mit einem **neuen Kurs** ab 07. Mai 2024.

10x am Dienstagvormittag von 10.30 bis 11.30 Uhr in der Buchbühlhalle

Anmeldung sind ab sofort möglich in der TVO Geschäftsstelle, per E-Mail: geschäftsstelle@tv-ostrach.de oder direkt bei der Übungsleiterin Silvia Lettieri, Tel.: 07585 7879779

Kosten: (für 10 Einheiten):
Vereinsmitglieder 20,00 EUR
Nichtmitglieder 70,00 EUR

Mitzubringen sind: Bequeme Kleidung, Hallenturnschuhe, Handtuch, wer hat, eine rutschfeste Matte und ggf. ein Getränk

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Ostrach

ostrach.albverein.eu

Mittwoch 1. Mai - Wanderung Schleinsee.

Treffpunkt 10.30 Uhr am Herbert -Barth-Platz

Vom Parkplatz unterhalb der Gaststätte „Max u. Moritz“ wandern wir den Bauernpfad zum Schleinsee wo wir oberhalb ein kleines Rucksackvesper einnehmen und die tolle Aussicht auf den Bodensee und die Berge genießen. Danach geht es weiter bis Nitzenweiler zur Kaffeepause ins Gasthaus „Seerose“.

Anschließend wandern wir den Bauernpfad zurück zum Parkplatz. Wanderstrecke ca. 11 km, Fahrstrecke 116 km (8.00 €).

Einkehr im Gasthaus „Hirsch“, in Vorse. Mitfahrgelegenheit begrenzt vorhanden. Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen. Für Nichtmitglieder erfolgt die Teilnahme auf eigene Gefahr. Auf viele Teilnehmer freuen sich die Wanderführer Peter und Gabi

Hinweis für alle angemeldeten Teilnehmer vom Wanderurlaub:

Besprechung am Donnerstag 2. Mai 2024 um 17.00 Uhr in der Pizzeria „Golfo di Napoli“ in Ostrach.

Grüße von Peter und Gabi

VdK-Ortsverband Ostrach

Der VdK-Ortsverband Ostrach lädt zur Mitgliederversammlung am 11. Mai 2024 um 14.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen ins Elisabethhaus, Hauptstr. 9 in Ostrach ein.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung 7.) Diskussion der Berichte
- 2.) Bericht des Vorsitzenden 8.) Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers
- 3.) Totenehrung 9.) Ehrungen
- 4.) Bericht der Schriftführer 10.) Grußworte, Wünsche und Anträge
- 5.) Bericht des Kassiers 11.) Schlusswort
- 6.) Bericht der Kassenprüfer

Mitglieder, die einen Fahrdienst benötigen, dürfen sich bis 08. Mai telefonisch unter der Telefon-Nummer 1535 bei Reinhold Kober melden.

Karl Konrad
Vorsitzender

REMO

LEADER-Steuerungskreis wählt zehn Projekte zur Förderung aus

Der LEADER-Steuerungskreis der Region Mittleres Oberschwaben wählte in der Sitzung am 16. April zehn Projekte aus dem 1. LEADER-Projektauftrag in diesem Jahr aus. Die ausgewählten Vorhaben werden mit 440.384,33 Euro EU-Mitteln und 174.910,77 Euro Landesmitteln unterstützt.



Auswahlgremium tagt zum 1. LEADER-Projektauftrag © REMO

Die Vorhaben sind thematisch den Handlungsfeldern Nachhaltiges Wirtschaften, Kommunalentwicklung, sowie Tourismus und Naherholung zuzuordnen. Aus den insgesamt 24 eingereichten Projektanträgen wurden zwei kommunale Projekte und acht Projekte von privaten Antragstellern ausgewählt.

Im Bereich Nachhaltiges Wirtschaften plant der Betreiber einer regionalen Psychotherapie die Erweiterung seiner Praxisräume um einen Gruppenraum, der zur Bewältigung steigender Nachfragen und gruppentherapeutischer Behandlungen genutzt werden soll. Ein Aulendorfer Unternehmen beabsichtigt eine neue Maschine zur Trenn- und Sortiertechnik für Ziegelbruchmaterialien unter Einsatz von künstlicher Intelligenz anzuschaffen, womit nahezu vollständig die Rückführung von Ziegelbruchmaterialien in den Stoffkreislauf gewährleistet werden kann. Ein weiteres Projekt im Bereich Nachhaltiges Wirtschaften sieht den Umbau der landwirtschaftlichen Wagenremise einer privaten Antragstellerin in Ostrach-Bachhauptein vor, um die Ausstellungsfläche des Ladengeschäftes zu erweitern. Zudem soll eine Teeküche entstehen, die für Veranstaltungen genutzt werden kann.

Im Bereich der Kommunalentwicklung soll durch die Umwandlung eines leerstehenden Gebäudes die Ortsbücherei von Wolpertswende samt den Arbeitsplätzen erhalten bleiben. Zusätzlich entstehen in dem Gebäude Vereinsräume für mehrere Vereine. Der Obst- und Gartenbauverein aus Hochdorf-Schweinhausen möchte einen Anschauungsgarten zur Umweltbildung für Jung und Alt etablieren. Weiterhin soll eine Begegnungsstätte für Treffen im Grünen geschaffen werden. Die Jugend der Gemeinde Illmensee wünscht sich die Schaffung eines Aktionsplatzes hinter dem Jugendtreff, um diesen attraktiver werden zu lassen. Der Platz kann wiederum auch von anderen Personengruppen genutzt werden. Eine private

Antragstellerin plant zur Nahversorgung mit Milchprodukten in Steinhausen an der Rotum-Ehrensberg die Aufstellung eines Regiomaten. Und auch die Bürgerschaft in Bad Waldsee-Mittelurbach hegt den Wunsch nach einer kleinen Direktversorgung im Ort, weshalb ein weiterer privater Antragsteller einen Verkaufscontainer mit breitem Angebot avisiert.

Im Bereich Tourismus und Naherholung plant das Büro für Regionalkultur eG aufzugebene Gärten in Bad Saulgau für kulturelle Zwecke zu nutzen. Mit verschiedenen Konzeptionen sollen die Akzeptanz und Nutzung der Gärten durchdacht und kulturelle Höhepunkte erarbeitet werden. Im ehemaligen Gasthaus Adler in Bad Saulgau-Moosheim soll ein Inklusionscafé mit Außenbereich und Mini-Nahversorgung entstehen. Dadurch sollen insbesondere das Gasthaus selbst, aber auch der Ort durch Einheimische und Touristen belebt werden.

Mit dem positiven Beschluss durch den LEADER-Steuerungskreis haben die Projekte den ersten Schritt zur Förderung bereits geschafft. Nun können die Projektträger die Anträge bei der entsprechenden Bewilligungsstelle einreichen. Dort werden die Unterlagen geprüft und offiziell bewilligt, anschließend können die Projekte mit der Umsetzung starten.

Der nächste LEADER-Projektauftrag ist für den 2. September bis 21. Oktober 2024 geplant. Wer seine Ideen durchsprechen und auf Förderfähigkeit prüfen lassen möchte, kann sich gerne in der LEADER-Geschäftsstelle in Altshausen melden.

AKTUELLES

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand
Kommunaler Zweckverband
Donaustraße 1, 88499 Altheim

Öffentliche Bekanntmachung

Am Dienstag, den 30. April 2024, findet um 10:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Altheim, Heiligkreuztal, Schulweg 5, eine öffentliche Verbandsversammlung der Wegebaugerätegemeinschaft Albrand statt.

Tagesordnung

- Bericht des Vorsitzenden
- Bekanntgabe des Protokolls der vergangenen Verbandsversammlung vom 15. Juni 2023
- Feststellung des Jahresabschlusses 2023
- Bericht des technischen Geschäftsleiters
- Festlegung der neuen Leistungsentgelte für Maschineneinsätze und Handarbeitsstunden sowie für Mischgutentgelte
- Beratung des Wirtschaftsplanes 2024 mit Investitionsteil
- Besetzung des Verwaltungsrates

- Wahl des/r stellvertretende/n Verbandsvorsitzende/n
- Antrag auf Mitgliedschaft beim Zweckverband „Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal“
- Verschiedenes

gez. Martin Rude
Verbandsvorsitzender

Lernen Sie das naldoland mit Bus und Bahn kennen

Für alle, die ihre Freizeit gerne aktiv gestalten, empfehlen wir das „naldo-Freizeit-Netz“. Mit ihm lassen sich die Schwäbische Alb, Neckar- und Donautal, die Zollernalb, der Schönbuch und der Bodensee umweltfreundlich ohne Auto erleben. Hinter dem „naldo-Freizeit-Netz“ verbirgt sich ein gut funktionierendes ÖPNV-Netz von sonn- und feiertags verkehrenden Bahnen und Bussen, das Sie mit seinen unzähligen Verbindungen und Anschlüssen kreuz und quer durch's

naldoland, also die Landkreise Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen und den Zollernalbkreis, bringt.

Dieses Jahr dauert das Freizeit-Netz vom 1. Mai bis zum 20. Oktober. In allen Zügen im naldo ist sonn- und feiertags die Fahrradmitnahme kostenlos möglich und auch in den Rad-Wander-Bussen können kostenlos Fahrräder mitgenommen werden.

Mit den neuen Angeboten Deutschlandticket und Deutschlandticket JugendBW sowie den naldo-Tagestickets sind Ausflüge im naldo bequem und preiswert möglich. Und wer ganz ohne Tarifkenntnis und Ticketwahl einsteigen und in ganz Baden-Württemberg unterwegs sein möchte, fährt am besten per App mit CiCoBW (Check-in-Check-out-Baden-Württemberg).

Ausführliche Informationen zum gesamten naldo-Freizeit-Netz inklusive Fahrpläne enthält die Broschüre „Das naldo-Freizeit-Netz“. Die Broschüre wird gerne auf Anfrage kostenlos zugesandt (E-Mail: verkehrsverbund@naldo.de, Telefon: 07471/930196-96). Alle Infos finden Sie auch auf www.naldo.de.



WOCHENMARKT

Öffnungszeiten:
Freitags von 07:30 – 12.00 Uhr

Vielseitiges Angebot regionaler Anbieter.

- Bodensee Obst Hubert Burkart
- Fischhandlung Sascha Zeller
- Produkte Bremer Gewürzhandel Volker Melcher
- Frisches Bioland-Gemüse Markus Bodenmüller
- Eier, Kartoffeln Ralf Kästle
- Käse und Landesspezialitäten Adriana Digrisolo
- Mittelmeerspezialitäten Nace Hassani
- Bioland Bäckerei Manfred Müller
- Gärtnerei Hepp Mengen
- Südtiroler Speckwaren/Prosecco Cornelia Haaga
- Puten-Bison, Fleisch und Wurstwaren, Biohof Lojdl
- Seifen des Glücks, Kornelia Hug

Ab Freitag 3. Mai gibt es wieder Kaffeespezialitäten von Claudio auf dem Ostracher Wochenmarkt



Öffnungszeiten:
Mittwoch 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Sonntag 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Die Bücherei ist im Pfarrhaus (unterer Eingang).

Wenn sie wüsste

von Freida McFadden

Wenn du glaubst, diese Geschichte zu durchschauen, fängt sie erst an

Millie kann ihr Glück kaum fassen, als die elegante Nina ihr die Stelle als Haushaltshilfe inklusive Kost und Logis bei ihrer Familie auf Long Island anbietet. Schließlich hat sie eine Vergangenheit, von der niemand etwas wissen soll. Doch kaum ist Millie eingezogen, zeigt Nina ihr wahres Gesicht: Sie verwüstet das Haus und unterstellt ihr Dinge, die sie nicht getan hat. Ihre verwöhnte Tochter behandelt Millie ohne jeden Respekt. Nur Ninas attraktiver Mann Andrew ist nett zu ihr. Wäre da nur nicht Ninas wachsende Eifersucht. Hat sie Millie nur eingestellt, um ihr das Leben zur Hölle zu machen? Oder hat auch sie ein dunkles Geheimnis, von dem niemand etwas erfahren darf?



Foto: Puppenbühne

Am Sonntag, 28.04. um 15:00 Uhr spielt die Puppenbühne Ostrach ihre Geschichte

Die Geschichte vom Wackelzahn

für Kinder ab 4 Jahren

Um telefonische Platzreservierung wird gebeten unter: 07585 / 3315
Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.puppenbuehne-ostrach.de

LANDFRAUEN OSTRACH AKTUELL

Makramee eine Knüpfkunst aus den 70 iger Jahren neu entdeckt.

Wie bereits angekündigt, findet nun unser Workshop „Kleine Mitbringsel mit Makramee“ statt.

Frau Ulrike Kessler wird uns anleiten, wie wir ein Glas zu einem schönen Windlicht, Stifthalter oder einer Blumenvase verwandeln und bringt auch das nötige Material mit.

Wann: 07.05.2024 um 19.00 Uhr
Wo: Dorfgemeinschaftshaus Tafertswailer Mitzubringen sind: ein Gürkenglas oder ähnliches rundes Glas, Maßband, einen feinen Kamm und eine Schere

Unkostenbeitrag: 5,00 Euro plus Material
Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis 30.04.2024 bei Ulrike Moser, Tel. 07585 2461 o. Mail: ulrike.moser@ferienhaus-am-ried.de

Auf einen kreativen Abend freut sich Ihr Ostracher Landfrauenteam

AOK feiert Neueröffnung in Bad Saulgau

Herzlich Willkommen am neuen AOK-Standort in der Kaiserstraße 58

Die AOK bleibt Bad Saulgau treu und zieht innerhalb der Stadt um. Seit Anfang April ist das KundenCenter in Bad Saulgau in der Kaiserstraße 58 zu finden. „Unsere Kundinnen und Kunden dürfen sich auf moderne und einladende Räumlichkeiten freuen“, betont Markus Packmohr, AOK-Geschäftsführer. Diese sind komplett renoviert und barrierefrei. Zusätzlich gibt es direkte Parkmöglichkeiten am Haus.

15.MAI 2024

PIZZA UND POLITIK

Am 09. Juni 2024 wird ein neuer Gemeinderat gewählt. Du darfst das erste mal wählen? Du hast die Wahl! Du entscheidest mit. Was ist dir in Ostrach wichtig? Komm mit uns ins Gespräch. wir freuen uns auf dich!

18:30 UHR
PFARRHEIM
OSTRACH

Mit dabei sind
Bürgermeisterin Lena Barth
Vertreter aus dem Gemeinderat
Stadträte Friedhelm
Kerndl von Badgauer
Kommunalpolitik SW e.V.



Mädchen und Jungen erkunden die Deutsche Rentenversicherung

Zukunftstag in Karlsruhe und Stuttgart Girls und Boys Day zur Berufsorientierung am 25. April 2024

Anlässlich des bundesweiten Aktionstages zur klischeefreien Berufsorientierung für Jungen und Mädchen kommen am 25. April 2024 viele Jugendliche zur Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW). In Karlsruhe und Stuttgart sind Schülerinnen und Schüler von Realschulen und Gymnasien ab Klasse 8 zu einem ganztägigen Schnupperpraktikum eingeladen.

Dabei erfahren die Mädchen und Jungen anlässlich des Girls` und Boys` Day mehr über die fünf Ausbildungs- oder Dualen Studiengänge des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers. Zudem zeigen die Azubis und Studierenden hautnah auf, wie die praktische Ausbildung – die in den beiden Standorten Karlsruhe und Stuttgart angeboten wird – abläuft und wie die Karrierechancen aussehen.

Kluge Köpfe für die Rente – werde Teil des Teams!

Derzeit befinden sich bei der DRV BW rund 370 Nachwuchskräfte in Ausbildung zur/m Sozialversicherungsfachangestellten und Kaufmann/-frau für Büromanagement oder als Studierende/r zur/m Bachelor of Laws | Rentenversicherung, Bachelor of Science | Wirtschaftsinformatik und Bachelor of Arts | Digitales Verwaltungsmanagement.

Im Rahmen der Kampagne „Kluge Köpfe für die Rente“ der DRV BW können junge Menschen sich einen Platz für einen der fünf Ausbildungs- oder Dualen Studiengänge sichern.

Attraktive Vergütung für Nachwuchskräfte
Bereits während der Ausbildung oder des Dualen Studiums erhalten die Nachwuchskräfte bis zu 1.400 Euro im Monat. Nach

abgeschlossener Ausbildung erwarten die Nachwuchskräfte vielfältige, sinnstiftende und interessante Tätigkeitsfelder. Darüber hinaus bietet die DRV BW als große Arbeitgeberin auch gute Aufstiegschancen.

Sehr gute Übernahmechancen bei erfolgreichem Abschluss

Bei einem erfolgreichen Abschluss garantiert die DRV BW eine unbefristete Übernahme an einem der rund 20 Standorte im Land. Wer mehr über die Ausbildung wissen möchte, findet weitere Informationen auf www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de oder klärt offene Fragen am Stand der DRV BW auf einer der zahlreichen Bildungsmessen in Baden-Württemberg.

Einblick in die Praxis

Einblicke in die Praxis erhalten die Mädchen und Jungen nicht nur vor Ort beim Girls` und Boys` Day, sondern auch auf Facebook und Instagram. Dort geben die derzeitigen Nachwuchskräfte der DRV BW unter „Kluge Köpfe für die Rente“ regelmäßig Einblicke in den Ablauf ihrer Ausbildung und berichten über ihre Erfahrungen als Studierende in einen der Dualen Studiengänge.

Leidenschaft & Tradition – Pilgern auf dem Ulrikaweg

Die Pilgersaison beginnt wieder! Seit der Eröffnung im Mai 2021 bietet der Ulrikaweg von Unterstadion bis zum Kloster Hegne eine einzigartige Route für spirituelle Reisen.

Dabei ist das gemeinsame Pilgern auf dem Ulrikaweg zu einer jährlichen Tradition geworden, die um das Fest der seligen Schwester Ulrika Nisch (08. Mai) herum stattfindet.

Benannt nach der seligen Sr. Ulrika Nisch (1882-1913) führt der Pilgerweg über 126 km in sechs Etappen von Sr. Ulrikas ober-schwäbischer Heimat bis zum Kloster Hegne am Bodensee, wo sie gelebt hat und als Selige verehrt wird. Vom 06. bis 11. Mai 2024 wird eine kleine Stammgruppe den gesamten Weg pilgern und das Erlebnis mit Impulsen, Gebetszeiten und Gottesdiensten bereichern. Interessierte können sich tageweise oder für mehrere Etappen anschließen und gemeinsam mit Ordensschwwestern vom Kloster Hegne, Pilgern vom Freundeskreis der Seligen Sr. Ulrika aus Unterstadion sowie Pater Isaak Grünberg aus der Abtei Münsterschwarzach unterwegs sein.

Das Pilgern lädt ein, sich eine Auszeit zu gönnen, die Umgebung mit allen Sinnen aufzunehmen und sich auf die Botschaft von Sr. Ulrika einzulassen.

Das Gehen hilft zur Ruhe zu kommen und neue Erfahrungen zu machen. Ein Abschnitt jeder Etappe wird bewusst im Schweigen gepilgert. Interessierte können sich bis spätestens 29. April 2024 auf www.ulrikaweg.de anmelden. Die Kosten pro Tag betragen je nach Selbsteinschätzung zwischen 10 - 30 €.

Für Übernachtung, Verpflegung, Hin- oder Rückwege sind die Pilgernden selbst verantwortlich. Hunde sind nicht erlaubt. Das Abendessen im Kloster Sießen und Hotel St. Elisabeth Hegne ist jeweils dort anzumelden.

Die Theodosius Akademie wünscht allen Pilgernden eine inspirierende und erfüllende Erfahrung entlang des Ulrikawegs.

Kontakt für weitere Informationen und Anmeldung: Theodosius Akademie der Stiftung Kloster Hegne www.ulrikaweg.de | Tel.: 07533 - 807-700 | info@theodosius-akademie.de

Ferienregion nördlicher Bodensee

WOCHENPROGRAMM

27. APRIL – 05. MAI 2024

Täglich (außer Montag) bis Sonntag, 05. Mai Ausstellung: „Das Ried. Archè and Archive“
Wilhelmsdorf, Naturschutzzentrum, Riedweg 3. Eine künstlerische Landschaftsforschung von Ferdinand Klopfer. Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag: 13:30 - 17:00 Uhr; Samstag, Sonn- & Feiertag: 10.00 - 17.00 Uhr. Eintritt frei. Informationen: www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Samstag, 27. April Walder Flohmarkt

Wald, rund um die Zehn-Dörfer-Halle, 10:00 - 17:00 Uhr. Mit Kinder-Teppichflohmarkt.

Samstag, 27. April „Eine musikalische Weltreise“ mit dem Akkordeonorchester Salem

Kulturscheune Wilhelmsdorf, Zußdorferstr. 47, 20:00 Uhr. Eintritt: 16,- €, Ermäßigt: 13,- €. Kartenreservierungen unter www.kv-wilhelmsdorf.de

Samstag, 27. April Musik- und Tanzveranstaltung „Wirtschaftswunder“

Buchbühlhalle Ostrach, Altshäuser Straße 9, 20:00 Uhr. Die aus dem Fernsehen bekannte Kultband nimmt uns mit den Schlagern der 50er und 60er Jahre auf einen Ausflug in die Teenagerjahre der Republik mit. Mit Cocktail-Bar. Vorverkauf: 25,- € AVIA Tankstelle Egler Ostrach, Kartenreservierung per Mail: thanner-bruno@t-online.de. Abendkasse: 28,- €.

Sonntag, 28. April Bahnerlebnis Räuberbahn

Die Räuber- bzw. Bürgerbahn fährt auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de

Sonntag, 28. April & Sonntag, 5. Mai Ausstellung in der Scheune: wir sind seeArt

Kulturscheune Wilhelmsdorf, Zußdorferstraße 47, 14:30 - 17:00 Uhr. Die freie Künstlergruppe „seeArt“ präsentiert ausgewählte Werke aus ihrem breiten Spektrum, wie Malerei, Skulpturen, Objekte, Fotografie und Schreibung. Autorenlesung am 28.04. um 17:00 Uhr mit Alfons Müller und Helene Müller-Kesenheimer. Eintritt frei.

Sonntag, 28. April Puppenbühne Ostrach: „Die Geschichte vom Wackelzahn“

Puppenbühne Ostrach, Pfullendorfer Straße 5, 15:00 Uhr. Ein spannendes Abenteuer über einen lästigen Zwachel-Dackel-Wackelzahn für Kinder ab 4 Jahren. Kosten: Erwachsene 6,- €, Kinder 5,- €. Eine telefonische Reservierung unter Tel. 07585-3315 ist erforderlich.

Sonntag, 28. April Konzert des Männergesangsvereins Zußdorf „Auf gepackten Koffer“

Wilhelmsdorf, Evang. Gemeindehaus, 19:30 Uhr. Mit Liaison Tangonale. Vorverkauf: Erwachsene 9,- €, Ermäßigte 6,- € bei Kaufhaus Späth in Zußdorf, Elektro Hagen in Wilhelmsdorf und bei den Sängern des MGV. Abendkasse: Erwachsene 10,- €, Ermäßigte 7,- €.

Mittwoch, 01. Mai Bahnerlebnis Räuberbahn

Die Räuber- bzw. Bürgerbahn fährt auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de **Räuber im Zug am 01. Mai:** Der Schauspieler und Sänger Michael Skuppin alias „Räubernachkomme Max Elsässer“ fährt die ersten beiden Fahrten mit und lädt ein zu spannenden Geschichten von Räuberbanden, die einst ihr Unwesen trieben.

Mittwoch, 01. Mai Boxenstopp am 01. Mai

Wald-Walbertsweiler, DGH, ab 11:00 Uhr. Frühschoppen, Mittagstisch, Kaffee & Kuchen, Vesper, ab 12:00 Uhr Spanferkel; Unterhaltung mit Mischter Toscana.

Freitag, 03. Mai Kostenlose Stadtführung durch die Pfullendorfer Altstadt

Pfullendorf, Marktplatz, Hauptstr. 26, 13:30 - ca. 15:00 Uhr, ohne Anmeldung

Freitag, 03. Mai Lit-für-Kids - Vorlesepaß für Kinder im Vorlesealter

Pfullendorf, Stadtbücherei in der Steinscheuer, Pfarrhofgasse 5, 15:00 Uhr. Anmeldung erbeten unter Tel. 07552-251204 oder per E-Mail an buecherei@stadt-pfullendorf.de. Eintritt frei!

Samstag, 04. Mai Naturerlebnistage für Kinder von 5 – 10 Jahren in der Furtmühle

Pfullendorf-Kleinstadelhofen, Furtmühle, Kleinstadelhofen 11, 10:00 - 17:00 Uhr. Tag an der frischen Luft, im Tobelwald und am Bach, gemütlich am Feuer und unterwegs auf der großen Wiese. Kosten: 30,- €, Ermäßigt: 25,- €. Anmeldung: Tel. 07552-409 756, buerer@furtmuehle.de

Samstag, 04. Mai Wilhelmsdorf „bewegt“ – Dorfflohmarkt
Wilhelmsdorf, 10:00 - 18:00 Uhr. Viele Familien und Haushalte verkaufen oder verschenken in der eigenen Garage, im Hof, im Garten Hausrat, Kleider, Spielzeug, Kunst und Krempel.

Samstag, 04. Mai

Eröffnung der Museumssaison in Pfullendorf

Pfullendorf, Bindhaus (Heimat- und Handwerkermuseum), Metzgergasse 8-10, 14:00 – 17:00 Uhr. Buntes Programm mit Kaffee und Kuchen.

Samstag, 04. Mai

Seerunden - Mit biblischen und spirituellen Impulsen eine Runde um den See

Illmensee, Treffpunkt: Eingang Strandbad, 17:00 Uhr. Ohne Anmeldung.

Sonntag, 05. Mai

Vogelführung "Kiebitz und Co: Brutvögel in Wiesen und am Wasser" mit Jeremy Barker

Wilhelmsdorf, Treffpunkt: Parkplatz an der Ostrach, an der K 7964, unterhalb von Riedhausen.

6:00 – 9:00 Uhr, Kosten: 9,- € Erwachsene, 3,- € Kinder ab 7 Jahren.

Anmeldung erforderlich unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Sonntag, 05. Mai

Puppenbühne Ostrach: „Des Königs verschwundene Unterhose“ Teil 1

Puppenbühne Ostrach, Pfullendorfer Straße 5, 15:00 Uhr. Ein Schmunzelstück für Kinder ab 4 Jahren. Kosten: Erwachsene 6,- €, Kinder 5,- €.

Eine telefonische Reservierung unter Tel. 07585-3315 ist erforderlich. Teil 2 wird am 12. Mai 2024 um 15:00 Uhr aufgeführt.

Sonntag, 05. Mai

Vicki Kristina Barcelona

Pfullendorf, Autohaus Brucker, Otterswanger Straße 1, 20:00 Uhr. Die VKB Band, eine der beliebtesten und meist diskutierten Bands aus New York City, transformiert die Lieder von Tom Waits und zeigt sie in einem neuen Licht. Vorverkauf: 22,- € bei der Tourist-Info Pfullendorf (Tel. 07552-251131) und online, Abendkasse: 24,- €.

Sonntag, 05. Mai

Bahnerlebnis Räuberbahn

Die Räuber- bzw. Bürgerbahn fährt auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf.

Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried

Die Fachfortbildung „**Leben im und unter Wasser – welche Rolle spielt der Fisch?**“ findet in Kooperation mit dem Landesfischerei-Verband Ba-Wü und dem Fischereiverein Pfrungen im Naturschutzzentrum am **27. April von 9 bis 17 Uhr** statt.

Um Weiden und ihre systematische Bestimmung geht es in der Fortbildung zur „**Weidenbestimmung**“ mit Dipl. Biologe Wolfgang Decrusch am **4. Mai von 9-17 Uhr**. Hier werden gern noch Anmeldungen von Interessierten angenommen!

Der Kiebitz steht im Mittelpunkt der Vogelführung „**Kiebitz und Co: Brutvögel in Wiesen und am Wasser**“ mit dem Ornithologen Jeremy Barker am 5. Mai. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Ostrach um **6:00 Uhr**.

Um die **Kreuzotter** dreht es sich im Mai im Naturschutzzentrum: Der Reptilienexperte Hubert Laufer hält am **Freitag, 10. Mai um 20:00 Uhr** einen Vortrag über „**Die Kreuzotter in Baden-Württemberg**“ und führt am **Samstag, 11. Mai um 14:00 Uhr zur Kreuzotter als Reptil des Jahres 2024** ins Ried.

Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen sowie das Kontaktformular zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik „Unsere Besucherangebote“.

<https://pfrunger-burgweiler-ried.de/>

Das Landratsamt berichtet

Online-Veranstaltung für junge Eltern zur Ernährung von Kindern im ersten Lebensjahr

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen bietet am Dienstag, 14. Mai, von 10 bis 11.15 Uhr ein Online-Seminar für junge Eltern an. Dabei erläutert Angelika Lindner, Referentin für Bewusstseinsförderung, worauf es bei der Ernährung von Säuglingen im ersten Lebensjahr ankommt, damit sich das Kind gesund entwickeln kann. Mit vielen Beispielen zeigt die Referentin, wie das Kind Schritt für Schritt an die Breimahlzeiten herangeführt wird. Außerdem gibt es Rezepte und Anleitungen, damit die Babybreie selbst hergestellt werden können.

Anmeldungen zum Seminar sind möglich über den Veranstaltungskalender des Landratsamts im Internet: www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen. Der Link für das Webinar wird den Teilnehmenden einen Tag vor der Veranstaltung zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Telefonische Hebammensprechstunde am 10. Mai

Die Hebammensprechstunde in Bad Saulgau am Freitag, 10. Mai, in Präsenz entfällt. Über die Telefonnummer 0174/3758348 ist eine Hebamme wie üblich von 9.30 bis 11.30 Uhr erreichbar.

L 283, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Fulgenstadt und Bad Saulgau

Vollsperrung von Montag, 22. April 2024 bis voraussichtlich Mittwoch, 8. Mai 2024

Ab Montag, 22. April 2024, lässt das Regierungspräsidium Tübingen die schadhafte Fahrbahndecke der L 283 zwischen Fulgenstadt und Bad Saulgau erneuern. Die Maßnahme umfasst den Abschnitt vom Ortsende von Fulgenstadt bis zur Mitte der Zufahrt zum Thermalbad. Die Sanierungsarbeiten sind erforderlich, da die Fahrbahn altersbedingte Schäden in der Deckschicht wie Risse und Ausmagerungen aufweist. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten bis voraussichtlich Mittwoch, 8. Mai 2024, abgeschlossen.

Verkehrsführung

Während der Bauzeit ist die L 283 im Baustellenbereich voll gesperrt.

Die Arbeiten finden koordiniert mit der bereits laufenden Maßnahme der Stadt Bad Saulgau in der Ortsdurchfahrt von Fulgenstadt statt, sodass die Umleitung auch für die Sanierung der L 283 genutzt werden kann.

Der Verkehr von Bad Saulgau nach Fulgenstadt wird über die B 32 und die K 8255 nach Mieterkingen und von dort über die K 8255 nach Fulgenstadt umgeleitet. Die Gegenrichtung wird über die K 8255 nach Friedberg, dann über die K 8254 nach Wolfartsweiler und Sießen und von dort über die L 280 nach Bad Saulgau geführt. Das Thermalbad ist von Bad Saulgau kommend erreichbar.

Kosten

Die Kosten der Maßnahme betragen rund 500.000 Euro und werden vom Land getragen.

Europaweite Aktionswoche wirbt für die Vorteile des Impfens

Auf einen Erfolg bei der Bekämpfung von Infektionskrankheiten weist das Sigmaringer Gesundheitsamt anlässlich der Europäischen Impfwoche vom 21. bis zum 27. April hin: Die Impfquote für die vollständig gegen Masern geimpften Kinder liegt im Landkreis Sigmaringen bei 96,2 Prozent – und damit über dem Wert von 95 Prozent, der nötig ist, um die Übertragung von Masern in der Bevölkerung nachhaltig zu unterbrechen. „Dass die Kinder in unserem Kreis in der letzten Einschulungsuntersuchung dieses Ziel erreicht haben und damit die Herdenimmunität in dieser Altersgruppe gegeben ist, ist eine erfreuliche Entwicklung“, sagt Dr. Susanne Haag-Milz, Leiterin des Fachbereichs Gesundheit im Landratsamt.

Impfungen bieten also nicht nur einen individuellen Schutz für den Geimpften selbst, sondern bedeuten auch einen besseren Schutz für Mitmenschen: Ist die Herdenimmunität erreicht, können dadurch auch Menschen geschützt werden, die selbst keine Immunität aufbauen können – zum Beispiel, weil ihr Immunsystem zu sehr geschwächt ist oder sie neugeboren sind.

In Baden-Württemberg erfassen die Gesundheitsämter im Rahmen der Einschulungsuntersuchungen auch den Impfstatus der Vorschulkinder. Landesweit waren dabei im Untersuchungsjahr 2023 96,5 Prozent der untersuchten Kinder zweimal gegen Masern geimpft. Damit erfüllen sie die Empfehlung der Ständigen Impfkommission, die zu zwei Impfstoffdosen bei Kindern rät.

Seit Ende der COVID-19-Pandemie sind die Masernfallzahlen in Europa deutlich angestiegen. So wurden im Europäischen Wirtschaftsraum 2.361 Masernfälle im Jahr 2023 gemeldet. In ganz Baden-Württemberg waren es im gleichen Zeitraum mit 5 Masernfällen vergleichsweise wenige Erkrankungen. „Es ist wichtig, dass die Masernimpfquote weiterhin hoch ist“, sagt Dr. Haag-Milz. „Das verhindert, dass einzelne Masernfälle zu großen Ausbrüchen führen können und schützt auch diejenigen, die nicht geimpft werden können.“

Daten des Robert-Koch-Instituts zeigen, dass Erwachsene in Baden-Württemberg Impfungen beziehungsweise Auffrischungsimpfungen nur teilweise wahrnehmen. Daher empfiehlt die Ärztin: „Lassen Sie regelmäßig den eigenen Impfschutz und den Ihrer Kinder bei Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin überprüfen, damit Impflücken geschlossen und fehlende Impfungen nachgeholt werden können!“ Die Ärztinnen und Ärzte beantworten auch Fragen zu Impfungen und Impfempfehlungen. Die Europäische Impfwache findet jedes Jahr in der letzten Aprilwoche statt. Ziel der seit 2005 jährlich stattfindenden Kampagne ist es, in der Bevölkerung das Bewusstsein für die Bedeutung von Impfungen zu stärken. Im Vordergrund steht dabei in diesem Jahr, dass durch Impfungen Krankheitsausbrüche verhindert werden können, wenn Impflücken in der Bevölkerung rechtzeitig geschlossen werden. Eine gute Übersicht rund ums Thema Impfen bietet die Internetseite www.impfen-info.de der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Weitere Informationen gibt es außerdem beim Fachbereich Gesundheit des Landratsamts unter der Telefonnummer 07571/102-6401 und per E-Mail an post.gesundheit@lrasig.de.

Kurse vermitteln das sichere Fahren mit E-Bike und Pedelec

Sicheres Fahren mit dem E-Bike braucht Übung. Dafür sorgt das Projekt „Radspaß – sicher e-biken“ mit seinen Fahrsicherheitskursen.

Nach der Winterpause werden auf dem Parkplatz In den Burgwiesen 20 in Sigmaringen neue Kurse zu folgenden Terminen angeboten:

- **Donnerstag, 2. Mai**, 14 bis 17 Uhr
- **Donnerstag, 16. Mai**, 14 bis 17 Uhr
- **Donnerstag, 13. Juni**, 14 bis 17 Uhr
- **Freitag, 14. Juni**, 11 bis 14 Uhr

Die Verantwortlichen des Projekts „Radspaß – sicher e-biken“ sehen im Pedelec ein zukunftsgerichtetes und umweltfreundliches Verkehrsmittel, mit dem immer mehr Alltags- und Freizeitwege zurückgelegt werden. Entsprechend groß ist die Vorfreude auf die neuen Kurse nach der Winterpause. „Ich freue mich, allen Interessierten in der Region den sicheren Umgang mit ihrem Pedelec beizubringen und dadurch einen wichtigen Beitrag für mehr Verkehrssicherheit leisten zu können“, sagt Otto Peschke, „Radspaß“-Trainer in Sigmaringen. Bei den Kursen werden neben Fahrtechnik-Übungen zur Schulung der Koordination und Reaktion auch Themen der Verkehrssicherheit behandelt. Die Teilnehmenden proben spezielle Fahrsituationen, um in sicherer Umgebung ein Gefühl für das Rad zu entwickeln – und sich danach sicher im Straßenverkehr bewegen zu können. Pedelec-Fahren ist nämlich ein wenig anders als herkömmliches Fahrradfahren, alleine schon durch die starke Beschleunigung und das höhere Gewicht. Neulinge sollten sich deshalb ein wenig Zeit nehmen, das Pedelec besser kennenzulernen und sich auf das neue Fahrgefühl einzustellen – um sich si-

cher und mit Spaß fortzubewegen. „Wer sein Pedelec gut beherrscht und weiß, worauf es ankommt, fährt sicherer durch die Welt, hat dabei mehr Spaß und kommt entspannter ans Ziel“, sagt Rolf Eppe, Radkoordinator des Landkreises Sigmaringen.

Anja Schneider und Otto Peschke freuen sich darauf, ihr Wissen an alle interessierten E-Bike-Nutzerinnen und -Nutzer weiterzugeben. Das gesamte Kursprogramm und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet auf www.radspaß.org.

Standesbeamtinnen feiern 25-jähriges Dienstjubiläum

Bei der Frühjahrsschulung am Mittwoch im Landratsamt sind die Standesbeamtinnen Birgit Rommel (Sigmaringendorf), Brigitte Gulde-Maier (Hohentengen), Sonja Köser (Inzigkofen) und Manuela Stengele (Sigmaringen) für ihr 25-jähriges Dienstjubiläum geehrt worden – im Landkreis Sigmaringen zum ersten Mal auf Kreisebene. Aus den Händen der Fachberaterinnen Ilona Bitzer und Sabine Hofbauer nahmen drei von ihnen die entsprechenden Urkunden entgegen. „Die Ehrungen sind ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung“, sagte Heidi Fischer, die beim Landratsamt Sigmaringen für die Standesamtsaufsicht zuständig ist. „Wer 25 Jahre als Standesbeamtin wirkt, erlebt die Veränderungen in der Gesellschaft unmittelbar.“



Die Standesbeamtinnen Birgit Rommel (links), Manuela Stengele (Dritte von links) und Sonja Köser (Zweite von rechts) werden für ihr 25-jähriges Dienstjubiläum geehrt. Ihnen gratulieren die Fachberaterinnen Sabine Hofbauer (Zweite von links) und Ilona Bitzer (rechts) sowie Heidi Fischer von der Standesamtsaufsicht (Dritte von rechts). Nicht an der Veranstaltung teilnehmen konnte Brigitte Gulde-Maier, die ebenfalls für 25-jährige Standesamtstätigkeit geehrt wurde. Foto: Landratsamt SIG

In den Rathäusern der Städte und Gemeinden im Landkreis Sigmaringen arbeiten etwa 50 Standesbeamtinnen und Standesbeamte. Ihre wohl bekannteste Aufgabe ist das Schließen von Ehen. Sie beurkunden aber auch Geburten und Sterbefälle und kümmern sich unter anderem um Vaterschaftsanerkennungen und Kirchnaustritte sowie Namensbestimmungen, -führungen und -erklärungen. Dabei muss zum Beispiel auch geklärt werden, ob jemand eine doppelte Staatsangehörigkeit hat, ob es sich um einen Geflüchteten handelt, ob er asylberechtigt ist oder das Asylverfahren noch läuft. Auch der Nachweis der Identität eine wichtige Frage. Das Aufgabenfeld der Standesbeamtinnen und Standesbeamten hat sich in den vergangenen Jahren häufig geändert und ist im Laufe der Zeit immer größer geworden. Lebenspart-

nerschaften zum Beispiel konnten bis 2011 nur in den Landratsämtern geschlossen werden. Seit etwa zehn Jahren spielt insbesondere die Digitalisierung eine zunehmend wichtige Rolle. Die mit Abstand größte Herausforderung stellt aber schon seit längerer Zeit der anhaltende Zuzug von Geflüchteten dar. Häufig fehlen Papiere oder Unterlagen, was den Standesbeamtinnen und Standesbeamten die Arbeit erschwert.

Unterstützt werden die Standesbeamtinnen und Standesbeamten im Landkreis Sigmaringen vom Landratsamt, das für die Aufsicht, Prüfung und Beratung der Standesämter zuständig ist. „Auch wegen des guten Kontakts zu den Standesämtern im Kreis macht mir diese Aufgabe seit mehr als 20 Jahren große Freude“, sagt Heidi Fischer, die beim Fachbereich Recht und Ordnung die Standesamtsaufsicht übernimmt – für sie trotz der langen Erfahrung eine immer noch spannende Tätigkeit. „Denn durch die Globalisierung und den Zuzug von Geflüchteten haben wir inzwischen mit fast allen Ländern der Erde zu tun.“

Im Auftrag des Fachverbands der Standesbeamtinnen und des Innenministeriums organisiert der Landkreis Sigmaringen regelmäßig Schulungen für die Standesbeamtinnen und Standesbeamten in seinem Zuständigkeitsbereich. Die Ehrungen für die Dienstjubiläen hat der Fachverband bislang selbst vorgenommen. Mittlerweile sind sie Bestandteil der Schulungen auf Kreisebene.

Pflegenetzwerk im Landkreis Sigmaringen trifft sich zur Frühjahrstagung

Die Arbeit verschiedener Hospizdienste hat beim jüngsten Treffen des Pflegenetzwerks im Sigmaringer Landratsamt im Mittelpunkt gestanden. Karin Richter, Leiterin des Fachbereichs Soziales, begrüßte bei der Frühjahrstagung mehr als 50 Vertreterinnen und Vertreter der im Pflegenetzwerk organisierten Dienste und Einrichtungen.

Laura Stöckler, Pflegedienstleiterin des Hospizes Johannes der St. Elisabeth-Stiftung, gab einen Einblick in die Arbeit des Hospizes. Einsatzleiterin Bettina Oswald wiederum stellte die Ökumenische Hospizgruppe aus Bad Saulgau vor und Leiterin Sandra Rupp präsentierte das umfangreiche Angebot des Kinder-, Jugend- und Familienhospizdienstes des Malteser Hilfsdienstes im Landkreis Sigmaringen.

Darüber hinaus informierte Marie Prause, Seniorenplanerin des Landkreises Sigmaringen, über die neu erstellte Seniorenkonzeption. Eine wichtige Botschaft: Aus den Vorausberechnungen bis ins Jahr 2035 wird ersichtlich, dass der pflegerische Bedarf aufgrund des demografischen Wandels noch weiter deutlich ansteigen wird.

Unter der Federführung des Pflegestützpunkts des Landkreises Sigmaringen treffen sich Akteurinnen und Akteure aus dem Bereich der Pflege zweimal jährlich zum Informationsaustausch. Im November 2024 soll neben dem Pflegenetzwerktreffen eine Aktionswoche stattfinden. Unter dem Titel „Helfen und helfen lassen – aktiv ins Alter“ sind kreisweit viele für die Öffentlichkeit interessante und unterschiedliche Veranstaltungen geplant.

Pflegestützpunkt informiert bei einem Vortrag rund um das Thema Pflege

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Sigmaringen informiert am Mittwoch, 15. Mai, in Hohentengen über seine Arbeit, über das Thema Pflege und darüber, wie und wo ein Pflegegrad beantragt wird. Außerdem geht es darum, welche Leistungsansprüche Menschen mit einem Pflegegrad zustehen. Der Vortrag ist um 15 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Maria, Hauptstraße 32 in 88367 Hohentengen, zu hören. Veranstalter ist die Nachbarschaftshilfe Hohentengen. Eingeladen sind Betroffene, pflegende Angehörige sowie alle weiteren Interessierten.

Regierungspräsidium Tübingen

Die Abiturprüfung beginnt!

In Baden-Württemberg beginnt die diesjährige Abiturprüfung am Donnerstag, 18.04.2024 mit den Fächern Biologie und Biologie bilingual Englisch.

Allein im Regierungsbezirk Tübingen bereiten sich derzeit 8400 Jugendliche und junge Erwachsene auf die Abiturprüfung vor.

Auf die öffentlichen allgemein bildenden Gymnasien entfallen dabei 4058, auf die Gemeinschaftsschulen 60, auf die Waldorfschulen 161, auf die öffentlichen beruflichen Gymnasien und Berufsoberschulen 3076 Schülerinnen und Schüler.

966 Jugendliche legen ihre Abiturprüfung an einem privaten Gymnasium oder an einem Abendgymnasium bzw. Kolleg ab.

An den **allgemein bildenden Gymnasien** erfolgt die schriftliche Prüfung in drei Fächern: zwei der drei Leistungsfächer müssen die Fächer Deutsch, Mathematik, eine Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein. Als drittes Leistungsfach kann jedes weitere Fach aus dem Unterrichtsangebot im Pflichtbereich gewählt werden. Insgesamt müssen bei der Abiturprüfung (schriftlich und mündlich) die drei Aufgabenfelder des Unterrichtsangebots im Pflichtbereich und die Fächer Deutsch und Mathematik abgedeckt sein.

An den **beruflichen Gymnasien** erfolgt die schriftliche Prüfung in vier Fächern: im jeweiligen Profulfach, im Kernfach Mathematik oder Deutsch sowie in zwei weiteren von den Schülern zu benennenden Prüfungsfächern.

An den **Berufsoberschulen** erfolgt die schriftliche Prüfung auch in vier Fächern: im jeweiligen Profulfach und in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch.

Im Fach Deutsch werden für die Abiturprüfung 2024 folgende verbindlichen Inhalte vorausgesetzt:

Allgemein bildende Gymnasien

Pflichtlektüren:

Georg Büchner, Woyzeck

Juli Zeh, Corpus Delicti

Themenfeld Literatur (Kompetenzbereiche Texte und Medien)

Umbrüche in der deutschsprachigen Literatur um 1900

- Spiegelung kulturgeschichtlicher Entwicklungen in der Literatur
- Literaturgeschichtliche Strömungen zwischen Naturalismus und Expressionismus im Überblick
- neue Formen des Erzählens und des lyrischen Sprechens
- zentrale Themen und Motive

Themenfeld Sprache (Kompetenzbereich Sprache und Sprachgebrauch reflektieren)

Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen

- politisch-gesellschaftliche Kommunikation zwischen Verständigung und Strategie
- sprachliche Merkmale politisch-gesellschaftlicher Kommunikation
- schriftlicher und mündlicher Sprachgebrauch politisch-gesellschaftlicher Kommunikation in unterschiedlichen Medien

Berufliche Gymnasien

Pflichtlektüren

Katharina Hacker, Die Habenichtse (wahlweise), Wolfgang Koeppen, Tauben im Gras (wahlweise), Georg Büchner, Woyzeck

Juli Zeh, Corpus Delicti

Leitthema Lyrik: Gedichte vom Sturm und Drang bis zur Gegenwart

Themenfeld Literatur

Umbrüche in der deutschsprachigen Literatur um 1900

Themenfeld Sprache

Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen

Im Rahmen der Abiturprüfung können Schülerinnen und Schüler an den allgemein bildenden Gymnasien durch Ergänzungsprüfungen das Lateinum, das Graecum und das Hebraicum erwerben.

Einen Überblick über den Verlauf der Abiturprüfung geben die nachfolgenden Prüfungspläne:

Allgemein bildende Gymnasien

Donnerstag, 18.04.2024: Biologie, Biologie bilingual Englisch

Freitag, 19.04.2024: Geschichte bilingual Französisch, Ergänzungsprüfung Hebraicum

Montag, 22.04.2024: Französisch

Dienstag, 23.04.2024: Sport, Musik, Bildende Kunst, Ethik, Geschichte, Geschichte bilingual Englisch, Katholische Religion, Evangelische Religion, jüdische Religionslehre, Gemeinschaftskunde, Geographie, Geographie bilingual Englisch, Naturwissenschaft und Technik, Wirtschaft und Informatik

Mittwoch, 24.04.2024: Italienisch, Portugiesisch, Spanisch

Donnerstag, 25.04.2024: Deutsch

Freitag, 26.04.2024: Physik

Montag, 29.04.2024: Chemie

Donnerstag, 02.05.2024: Latein, Ergänzungsprüfung Lateinum

Freitag, 03.05.2024: Englisch

Montag, 06.05.2024: Griechisch, Ergänzungsprüfung Graecum, Russisch und Chinesisch

Dienstag, 07.05.2024: Mathematik

Berufliche Gymnasien

Freitag, 19.04.2024: Mathematik

Montag, 22.04.2024: Französisch

Dienstag, 23.04.2024: Profulfächer Agrarbiologie, Biotechnologie, Ernährung und Chemie, Pädagogik und Psychologie, Gesundheit und Pflege, Mechatronik, Informationstechnik, Gestaltungs- und Medientechnik, Technik und Management, Umwelttechnik, Volks- und Betriebswirtschaftslehre, Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre, Schwerpunkt Finanzen

Donnerstag, 25.04.2024: Deutsch

Freitag, 26.04.2024: Geschichte mit Gemeinschaftskunde, Evangelische und katholische Religionslehre, Ethik, Biotechnologie, Wirtschaftslehre, Sozialmanagement, Informatik

Montag, 29.04.2024: Physik, Chemie, Biologie

Freitag, 03.05.2024: Englisch

Donnerstag, 25.04.2024: Deutsch

Freitag, 26.04.2024: Geschichte mit Gemeinschaftskunde, Evangelische und katholische Religionslehre, Ethik, Biotechnologie, Wirtschaftslehre, Sozialmanagement, Informatik

Montag, 29.04.2024: Physik, Chemie, Biologie

Freitag, 03.05.2024: Englisch

Berufsoberschulen

Dienstag, 23.04.2024: Wirtschaft bzw. Physik

Donnerstag, 25.04.2024: Deutsch

Montag, 29.04.2024: Mathematik

Freitag, 03.05.2024: Englisch

Die mündliche Abiturprüfung findet an den allgemein bildenden Gymnasien in der Zeit vom 26.06. – 08.07.2024 und an den beruflichen Gymnasien und Berufsoberschulen in der Zeit vom 26.06. – 04.07.2024 statt.



Tanja Reif Prof. Fachfußpflege

Termin vereinbaren **07576 / 92 99 88**

Kastanienweg 5, 88512 Mengen

KLEINER IMMOBILIEN

Wir sorgen nicht nur dafür, dass Ihre Immobilie bei einem Verkauf in wertschätzende Hände kommt, sondern bieten Ihnen ebenso eine rundum professionelle Vermarktung an. Von Mensch zu Mensch.



COUPON
Kostenfreie
Marktwertermittlung

Ihr Immobilienmakler in der Region
Oberschwaben-Bodensee.

07576 9617969 - www.kleiner-immobilien.de

Wir suchen laufend Immobilien

ein charmantes **Landhaus / Bauernhaus / EFH** mit mind. 1.200 m² Grundstück (gerne mehr) Kleintierhaltung sollte möglich sein

Einfamilienhaus mit Garten in kinderfreundlicher Umgebung Familie mit Zwillingen (3 J.) möchten gerne zeitnah einziehen

Ihr kompetenter Ansprechpartner

bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

Stangen SCHMID

Holz · Garten & Dekoartikel

Heiligenbergerstr. 16 · 88356 Ostrach
Tel: 07585/2807 · Fax: 1840
info@schmid-ostrach.de · www.stangen-schmid.de

Wir suchen eine 3-4 Zimmer Wohnung für
unsere Mitarbeiterin ab Frühjahr 2025

4-Zimmer-DG-Whg. 85 qm in Ostrach
ruhige sonnige Wohnlage, EBK, Keller, Stellplatz,
Gartenmitbenutzung KM 560,00 + NK + KT ab
sofort zu vermieten.
Tel. 07585/513

In schweren Stunden ist es gut einen
verlässlichen Partner zu haben

Wir erledigen für Sie
alle Formalitäten und
Behördengänge
und sind rund um die
Uhr vor Ort erreichbar.

Bestattungsunternehmen
Gerd Roth
Ostrach - Krauchenwies

Roth

BESTATTUNGEN

Altshausenstr. 28
88356 Ostrach
Tel 07585 934230

Hauptstraße 22
72505 Krauchenwies
Tel 07576 9609693



Nähmaschinenverkauf und -service
aller Fabrikate.

- Bernina
- Baby Lock
- Pfaff



Hindenburgstr. 1 | 88348 Bad Saulgau

+49 (0)7581 900 52 13

info@naeh-ecke.de

www.naeh-ecke.de

- Wolle
- Stoffe
- Kurzwaren
- Nähmaschinen

Immer in Ihrer Nähe

Taxi-Service Strobel

Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulfingen

- Fahrten zur Dialyse
 - Krankentransporte
 - Bestrahlungsfahrten
 - Flughafenzubringer
- Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.



Wochenangebot

25.04.2024 - 30.04.2024

Tagesessen ab 11.30 Uhr

<i>Eberle's leckere</i> Filet-Spieße Für Grill und Pfanne	100 g 1,89 €	Montag, 29. April Spaghetti Carbonara
Pollo fino	100 g 1,49 €	Dienstag, 30. April Mozzarella-Braten mit Rösti-Ecken oder mit gemischtem Salat
<i>Würzige</i> Krakauer im Ring	100 g 1,59 €	Mittwoch, - Feiertag - 1. Mai
<i>Aus eigener Herstellung</i> Rindersaftschinken	100 g 2,33 €	Donnerstag, 2. Mai Hackbraten mit Spätzle oder mit Kartoffelsalat
<i>Frische</i> Schinkenwurst	100 g 1,49 €	pro Portion 7,50 €

Diva Balkonia - Wochen in Wilhelmsdorf!



Vom 29. April bis 18. Mai
großer Fensterblümlenmarkt in unserer Gärtnerei.

Mach es dir schön mit regional produzierten
Blumen und Pflanzen für Balkon und Terrasse.

Unser Marktangebot 2024:

Salvien in blau ...
der Liebling bei Hummeln und Insekten Stck. 2,90 €

Nascherdbeeren in der Hängeampel Stck. 19,50 €

Geranien stehend
rosa dunkellaubig, wetterfest Stck. 2,90 €

Angebot solange Vorrat reicht.

Muttertag 2024:

Wir haben für Sie auch am Sonntag
von 9:30 Uhr - 11:30 Uhr geöffnet.



Ihre Familie Schelshorn mit Team.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

SCHELSHORN
BLUMEN & PFLANZEN
88271 Wilhelmsdorf



Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf

Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • www.klavierbau-jacobi.de

Liebe Gäste...

wir freuen uns sehr, das Café Riedblick mit neuem Leben
zu füllen. Ein herzliches Vergelt's Gott gilt unseren treuen
Gästen, unseren immer zuverlässigen Mitarbeitern, der
Eigentümergeinschaft Pfrungen für das entgegenge-
brachte Vertrauen und dem Zusammenhalt unserer Familie.

Mit viel Liebe zum Detail und über 20 Jahre Erfahrung
stellen wir uns der schönen Aufgabe, Euch wieder mit selbst-
gemachten, regionalen Produkten an dem neuen idyllischen
Standort zu verwöhnen.

Auf Euer Kommen freut sich

Fam. Lang mit Team

Café
Riedblick

Café Riedblick
Am Barthelwald 40
88271 Pfrungen
Telefon 07503/668990

Tobelstüble
Fuchstobel 3
88693 Deggenhausertal
Telefon 07555/919800

jeweils Öffnungszeiten:
Mo-So 11.30 – 19.30 Uhr
Mittwoch Ruhetag

info@kilama.de

DREI ERLEBNISSE
FÜR DEN GUTEN GESCHMACK

Kilama
HOLZKUNST
GESCHENKARTIKEL & MEHR

Tobel
Stüble
IM FUCHSTOBELE

MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0
Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..
www.Stengele-Owingen.de

KNEER-ERDEN ...Ihren Pflanzen zuliebe

Garten im Frühling...

- Hochbeetsubstrat
- Rindenmulch
- Blumenerden
- Hackschnitzel
- Moorbeeterde
- Edelkompost
- Dünger
- Humus u.v.m...

Öffnungszeiten:

Montag- Donnerstag
08.00- 12.00 Uhr
13.00- 17.00 Uhr

Freitag
08.00-12.00 Uhr
13.00- 18.30 Uhr

Torf- und Erdenwerk Kneer GmbH- Burgweilerstrasse 13- 88271 Pfrungen
Tel: 07558 244 Fax: 07558 280 e-mail: info@kneer-erden.de.
Wegbeschreibung: <http://www.kneer-erden.de/impressum/>

www.primo-stockach.de

Aktion Profi Hubwagen

2,5 to. PU / Tandem

295,- €

Kniesel Gabelstapler GmbH & Co.KG
Saarstraße 29 Industriegebiet
-Niederbol-
88512 Mengen
info@kniesselgabelstapler.de
Tel. 07572 / 713605



NEUERÖFFNUNG
Café Riedblick
in Pfrungen am 1. Mai 2024

Wir freuen uns mit der Familie Lang, engagierte und in der
Gastronomie (20 Jahre Bergstüble Höchst) erfahrene Pächter
gefunden zu haben. Für die Zukunft wünschen wir der
Familie Lang gutes Gelingen und viele zufriedene Gäste.

Unser Cafe Riedblick erstrahlt im neuen Glanz.
Lasst euch überraschen.

Die am Umbau und der Sanierung beteiligten Firmen:

Otto Berenbold, Hoch und Tiefbau Zußdorf
Lorenz-Bau, Asphaltarbeiten Bergatreute
Darko Leder, Sanitär & Heizung Illmensee
Elektro-Hagen, Wilhelmsdorf
Malerei der Zieglerschen, Wilhelmsdorf
Müller & Jehle, Fensterbau Horgenzell
HPS-Flaschnerei, Esenhausen
Kilama Schreinerei, Azenweiler
Daniel Hirrlinger, Gartenbau Pfrungen
SBS-Ausschreibungen & Bauleitung Pfrungen

Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön.
Die Eigentümergeinschaft Feriendorf Pfrungen



Werde Teil unseres Teams

Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Dein Profil

- Selbständiges, qualitatives Arbeiten
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (2-Schicht)
- Erfahrung mit dem Umgang von Fidia-, Heidenhain- oder Siemenssteuerungen sind von Vorteil

Deine Aufgaben:

Bearbeitung unserer Produkte auf modernen 3-/5-Achs CNC-Fräsmaschinen

Wir bieten Dir:

- Moderner Maschinenpark
- Freundliches und persönliches Betriebsklima
- Zusätzlich zu Deinem normalen Verdienst bieten wir.....
 - Übertarifliche Schichtzulage
 - Urlaubs- und Weihnachtsgeld
 - Pensionszulagen
 - Gewinnausschüttung an die Mitarbeiter
 - Fahrgeld
 - Jobrad
 - Firmenfitness (EGYM Wellpass)
 - Physioangebot
- Auch als Quereinsteiger hast Du gute Chancen.

Bei Interesse setz Dich bitte mit Ralf Eberhard in Verbindung (gerne auch per Whatsapp)
Tel.: 07558/930 500, Mobil: 0171 7309308, E-Mail: eberhard.laro@langer-group.de



Gewerbestr. 8 • 88636 Illmensee • Tel. 07558/930-500 • eberhard.laro@langer-group.de

Gib Vollgas.



Autohaus
BAUSCHATZ
Sigmaringen



Wir suchen ab sofort Serviceassistent (m/w/d)

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung im Bereich Kundenbetreuung
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Ausgeprägter serviceorientierter Charakter
- Positive Ausstrahlung
- Zuverlässigkeit und Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Eigeninitiative und Selbstständigkeit

Das erwartet Sie:

Verantwortungsvolle Tätigkeiten:

- Betreuung der Kunden
- Terminvereinbarung für Beratungsgespräche
- Auftragsvorbereitung für Serviceberater
- Auskunft über Preise der unterschiedlichen Werkstattaufenthalte
- Ersatz- und Leihwagendisposition
- Unterstützung der Kollegen im Service
- Top qualifizierte und motivierte Kollegen
- Moderne Arbeitsplätze in einem professionellen Arbeitsumfeld
- Kontinuierliche Weiterbildung und gezielte Förderung
- Vielfältige Karriereöglichkeiten entsprechend deiner Talente

Autohaus Bauschatz GmbH

Laizer Str. 3 · 72488 Sigmaringen

Ansprechpartner: Marco Auer

T: +49 (0) 7571 7205-20

marco.auer@autohaus-bauschatz.de



Der große Hof- und Scheunenflohmart

findet wieder am **Sonntag 5. Mai in Oberboshasel 12** (Nähe Echbeck) von 9-16 Uhr mit Bewirtung statt. Bei uns gibt es Möbel, Werkzeug, Geschirr, Kleidung, Antiquitäten, Kurioses und Seltenes...

2-Zimmer-Apartment Ostrach Teilort

Möbliert an EP, Kaltmiete 320€ + Stellplatz + NK +Kaution.

E-Mail: vermiete-in-ostrach-to@gmx.de

2-Zimmer-Wohnung gesucht

Suche möglichst EG oder 1. OG, Warmmiete 500,- €, 2 Freigängerkatzen, gerne ländlich, **Tel. 0170-9915198**



www.primo-stockach.de



Verlag | Druck | Service

SONDERSEITEN

STARKE THEMEN | IDEALES WERBE-UMFELD

KW	KOMBI	THEMA	ERSCHEINUNGSORTE	AZ*
20	678	Die Adresse vor Ort!	Berg, Eschach-Schmalegg-Taldorf, Horgenzell, Wilhelmsdorf, Wolpertswende	06.05.24
26	680	Bei uns sind Sie richtig!	Mengen, Herbertingen, Hohentengen, Ostrach, Riedlingen	18.06.24

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Telefon: 07771 9317-11 | Telefax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr
Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

*Anzeigenschluss bis 12 Uhr

WICHTIGE INFORMATION



Vorgezogener Anzeigenschluss

KW 18 Tag der Arbeit und KW 19 Christi Himmelfahrt

BITTE BEACHTEN! Ihre Anzeige soll in KW 18 oder 19 erscheinen? Dann buchen Sie einen Tag früher!

Aufgrund des „Tag der Arbeit“ am **Mittwoch, 01.05.2024** ändert sich der Anzeigenschluss wie folgt:

**Anzeigenschluss Montag →
Freitag in der Vorwoche 9 Uhr**

**Anzeigenschluss Dienstag →
Montag 9 Uhr**

**Anzeigenschluss Mittwoch →
Dienstag 9 Uhr**

Bei Kombinationen und Landkreisen muss Ihre Anzeige für KW 18 spätestens am Freitag, 26.04.2024 im Verlag eingehen.

Aufgrund von **Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 09.05.2024** ändert sich der Anzeigenschluss wie folgt:

**Anzeigenschluss Montag →
Freitag in der Vorwoche 9 Uhr**

**Anzeigenschluss Dienstag →
Montag 9 Uhr**

**Anzeigenschluss Mittwoch →
Dienstag 9 Uhr**

Bei Kombinationen und Landkreisen muss Ihre Anzeige für KW 19 spätestens am Freitag, 03.05.2024 im Verlag eingehen.



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-11 ✉ anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Werde Teil unseres Teams

Produktionshelfer (m/w/d)

Dein Profil

- Erfahrung im Bereich Metall
- Führerschein Klasse B
- Teamfähigkeit
- Belastbar und motiviert

Deine Aufgaben:

- Entgraten von Bauteilen
- Bauteilreinigungen
- Durchführen von Qualitätskontrollen nach Unterweisung
- Montage von Bauteilkomponenten
- Allgemein anfallenden Logistikarbeiten
- Rüsten von Bauteilen
- Hallenreinigung

Wir bieten Dir:

- Moderner Maschinenpark
- Freundliches und persönliches Betriebsklima
- Zusätzlich zu Deinem normalen Verdienst bieten wir.....

- Urlaubs und Weihnachtsgeld
- Pensionszulagen
- Gewinnausschüttung an die Mitarbeiter
- Fahrgeld
- Jobrad
- Firmenfitness (EGYM Wellpass)
- Physioangebot

Bei Interesse setz Dich bitte mit Ralf Eberhard in Verbindung (gerne auch per Whatsapp)
Tel.: 07558/930 500, Mobil: 0171 7309308, E-Mail: eberhard.laro@langer-group.de



Gewerestr. 8 • 88636 Illmensee • Tel. 07558/930-500 • eberhard.laro@langer-group.de

KOHL24.de

Motoren | Ersatzteile | Versand

*Gemeinsam etwas bewegen
– wir suchen Sie*

**JETZT
BEWERBEN**

SACHBEARBEITER IM BACKOFFICE– (E-COMMERCE) M/W/D in Vollzeit, Quereinsteiger willkommen!

IHRE AUFGABEN

- Optimierung und Pflege des Online Shops
- Artikelanlage inkl. Bildaufnahme, Produktbeschreibungen, Text, Layouts und Verlinkungen
- Pflege der Stammdaten
- Sie sind die Schnittstelle zwischen Logistik und Verkauf
- allgemeine administrative Bürotätigkeiten

SACHBEARBEITER EINKAUF/VERTRIEB – M/W/D in Vollzeit, Quereinsteiger willkommen! (z. B. KFZ-Mechaniker)

IHRE AUFGABEN

- Auftragsbearbeitung und -abwicklung
- Bestellung sowie Terminverfolgung
- Unterstützung bei der strategischen Ausrichtung des Einkaufs
- Bearbeitung von Reklamationen und Erstellung von Gutschriften

WAS SIE FÜR JEDES STELLENANGEBOTE MITBRINGEN SOLLTEN

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Gute PC-Kenntnisse
- Analytische Fähigkeiten und ausgeprägtes Verständnis für Zahlen und Daten
- Sprachkenntnisse in Englisch von Vorteil

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen gerne per E-Mail an bewerbungen@kohl24.de z. Hd. Claudia Kohl

KOHL24.de GmbH • An der Ostrach 22 • 88356 Ostrach • Telefon 0 75 85 / 7 92 37 00
Erfahren Sie mehr auf www.kohl24.de/de/stellenangebote

Spörl KG

Die sichere Entscheidung



Die Spörl KG ist eine renommierte Herstellerin von Feindrahtgeweben. 1956 gegründet, haben wir uns zum Lösungsanbieter für Applikationen über praktisch alle Branchen hinweg entwickelt. So werden unsere Produkte beispielsweise in der Automobilindustrie, Umwelttechnik, Chemie- und Pharmabranche und vielen mehr eingesetzt.

Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams (m/w/d)

- Techniker im Bereich Betriebstechnik
- Assistent der Leitung Betriebstechnik
- Bilanzbuchhalter
- Steuerfachangestellte
- Sachbearbeiter Buchhaltung TZ 40-60%
- Maschinenbediener / Produktionsmitarbeiter für verschiedene Bereiche
- Schweißer - Wir bieten die Möglichkeit zur Weiterbildung WIG / MAG / Plasma
- Duales Studium - Maschinenbau 2024
- Duales Studium - BWL Industrie 2024
- Ausbildung Industriemechaniker 2024
- Ausbildung Industriekaufmann-frau 2024

Wenn Sie eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem langfristig orientierten Beschäftigungsverhältnis suchen, sind Sie bei uns genau richtig!

Wir bieten Ihnen eine leistungsorientierte Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Weitere Informationen können Sie unserer Internetseite www.spoerl.de entnehmen.

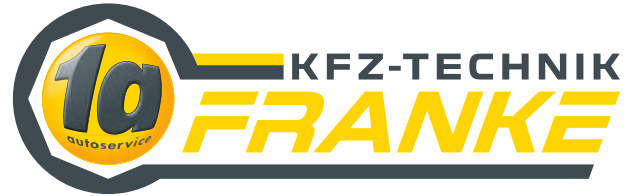
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen inkl. Lebenslauf, Zeugniskopien, Eintrittstermin sowie Ihre Gehaltsvorstellung an:

Spörl KG

Staudenweg 13
72517 Sigmaringendorf

bewerbung@spoerl.de
07571 - 7393 0



FRÜHJAHRSPUTZ!

AB 29.4.
EINE WOCHE LANG

20%

AUF ALLE WÄSCHEN

Waschanlage:
Mo – Sa 7:00 – 22:00 Uhr

Maria-Ferschl-Str. 10

88356 Ostrach | 07585/93 89 936 | franke.go1a.de

Wir verstärken unser Team – steigen Sie bei uns ein!

In unserer Kanzlei ist zur Ergänzung des bisherigen Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Arbeitsstelle als

Mitarbeiter/in

Telefon- und Kundenempfang (m/w/d)

(in Voll- oder Teilzeit)

für den Erstkontakt mit den Kunden der Kanzlei, sowie zur Unterstützung interner Abläufe zu besetzen.

Sie verfügen über einen erfolgreichen Abschluss im Bereich Justiz, Verwaltung, Bank, Steuer, Notariat, Rechtsanwaltschaft oder Immobilienwirtschaft?

Gute EDV-Kenntnisse, eine sehr gute Auffassungsgabe, Eigenverantwortlichkeit und Belastbarkeit, Teamgeist und Freude am Umgang mit Menschen zeichnen Sie aus?

In einem modern ausgestatteten Büro in zentraler Lage von Bad Saulgau mit sehr guter Erreichbarkeit erwartet Sie ein sicherer Arbeitsplatz in einem interessanten, vielseitigen Arbeitsumfeld und mit langfristiger Perspektive.

Fachfremden Bewerbern bieten wir selbstverständlich die notwendige Einarbeitung in die neue Tätigkeit.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, bevorzugt per E-Mail an folgende Adresse:

bewerbung@notare-rk.de



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Saisonstart bei Zweirad Reinwald!

Entdecken Sie viele neue Modelle aus unserer großen Indoor- und Outdoorausstellung!

Traumrad gefunden? Wir beraten Sie zu Ihren Leasing- und Finanzierungsoptionen!

Reinwald Zweirad GmbH
Heiligenbergerstr. 111
88682 Salem
✉ zweirad-reinwald@t-online.de
☎ 07553 / 7574

Unsere Leasing-Partner:



... und viele weitere!



... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom

Mi., 24.04. bis Di., 30.04.2024

frische **Schweinerückensteaks**
mager, auch mariniert 100 g **1,29 €**

Cordon bleu vom Schweinerücken
pfannenfertig 100 g **1,39 €**

Göttinger Bierwurst 100 g **1,49 €**

Fleischkäse fein
auch zum Selberbacken
in der Aluform 100 g **0,99 €**

SUPER SONDERPREIS

1 Ring Schwarzwurst

400 g => 1 kg = 11,25 €

1 Ring **4,50 €**

Snack der Woche

Bauernfrikadellen-Brötchen



1 Stück **2,25 €**



Wir freuen uns auf Sie ♦ Ihre Metzgerei Frick ♦ Ostrach ♦ Hauptstraße 27/1
Unsere Öffnungszeiten: Montag-Freitag 7:30 - 18:00 Uhr | Samstag 7:30 - 12:30 Uhr

Ihr Fels in der Brandung.

Persönlich. Partnerschaftlich. Verlässlich.



Generalagentur Simon Rohmer

Saulgauer Str. 4, 88356 Ostrach

Telefon 07585 91127

simon.rohmer@wuerttembergische.de

wuerttembergische.de/simon.rohmer

wuerttembergische

Ihr Fels in der Brandung.

Maimarkt DORNAHOF Altshausen

**Mit Flohmarkt & Blümlensmarkt
Für Bewirtung ist gesorgt!**

Samstag, 18. Mai 2024 10 - 16 Uhr

Wo: Gärtnerei-Gelände DORNAHOF Altshausen

Bei jedem Wetter.
Standkosten 7 Euro pro Meter. Kinder frei!
Anmeldung Flohmarktstände
flohmarkt@dornahof.de

**Blümlensmarkt mit Setzlingen aus eigener Anzucht:
Sommerblüher - Kräuter - Gemüsepflanzen**

KFZ-TECHNIK FRANKE

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN ab 1. Mai 2024!

Montag – Donnerstag:
7:30 – 12:00 Uhr
12:30 – 17:00 Uhr

Freitag:
7:30 – 13:00 Uhr

Waschanlage:
Mo – Sa 7:00 – 22:00 Uhr

1a autoservice Franke

Maria-Ferschl-Str. 10
88356 Ostrach | 07585/93 89 936 | franke.go1a.de

03.05.2024, 17-22 Uhr

AUSBILDUNGSNACHT

- Infostände zu allen Berufen und Studiengängen
- Vorführung verschiedener KNOLL Produkte
- Verschiedene Snacks und Getränke
- Cocktailbar
- Abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm

**WIR
FREUEN
UNS AUF
DICH!**

Keine Anmeldung erforderlich.

KNOLL
.It works

KONTAKT

☎ 0151 67016056
☎ 07581 2008-90343
✉ ausbildung@knoll-mb.de
www.knoll-mb.de



Direkt zur
Ausbildung

KNOLL Maschinenbau GmbH
Schwarzachstraße 20
88348 Bad Saulgau
www.knoll-mb.de



Stoß
BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz

Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

Ostrach
Tel.: 07585/932030

www.stoss-bestattungen.de

Am Ende einmal mit den Seepferdchen tanzen.
SEEBESTATTUNGEN – das maritime Adieu.



Immobilien verkaufen ist einfach.

Wenn man für den Immobilienverkauf einen Partner hat, der von der Immobilienbewertung bis zur Verkaufsabwicklung an alles denkt.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:
07571 / 103 - 1309
immobilien@ksk-sigmaringen.de

 Landesbank
Kreissparkasse



Bikertag in Bad Saulgau:
04. Mai 2024
ab 08:00 Uhr
- mit verlängerten Öffnungszeiten -



- Reifeneintragung gem. VklBl.
- Standgeräuschmessung
- Beratung Umbauten

Wir freuen uns auf Sie!



TÜV SÜD Service-Center
Bad Saulgau
Wiesenstr. 1
88348 Bad Saulgau
Telefon: 07581 5179770

Terminvereinbarung
www.tuvsud.com/hu-termin

SERVICE RUND UM DIE UHR

ONLINE ANZEIGE BUCHEN:
WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige.



stadtwerke
sigmaringen

KEINE HALBEN SACHEN BEIM KLIMASCHUTZ!

Unsere Strom-Tarife:

- Mit 100 % Ökostrom bares Geld sparen
- nachhaltig und frei von CO₂
- einfacher Wechsel, voller Service!

Sie möchten mehr erfahren?
Kundencenter 0800 92770-333

www.stadtwerke-sigmaringen.de

Jetzt wechseln & sparen!

